

Der Sonthofer

Informationen aus der Alpenstadt | 09/2026

www.stadt-sonthofen.de

**Schülerlotsen des Gymnasiums
werden gewürdigt**

**Tag des offenen Denkmals
im AlpenStadtMuseum**

**Neue Wege im Wohnungsbau
Erstmals Konzeptvergabe**

**Herbstmarkt
in der Sonthofer Innenstadt**



Hier beginnt Zuhause.

3D-Visualisierung mit KI bearbeitet

SWW

SWW-OA.DE

Jetzt Vermietungsstart!
Siedlerstraße Immenstadt
Einzug ab Dezember 2026

BEZAHLBAR & LEBENSWERT

In der Siedlerstraße entstehen 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen für Singles, Ehepaare und Familien – barrierearm, mit Aufzug, Balkon oder Terrasse und Fußbodenheizung. Ruhig gelegen und trotzdem zentral. EOF-gefördert: Ihre Miete richtet sich nach Ihrer Einkommensstufe.

Erfahren Sie mehr – wir beraten Sie gerne! Alle Infos unter:




BERGE VOLL SPASS

Herrliche AUSSICHTEN!

Unser PLATZ AN DER SONNE

BERGBAHNEN BOLSTERLANG & OFTERSCHWANG-GUNZESRIED

Vielseitige Wandergebiete – von leicht bis anspruchsvoll • herrlicher Panoramablick Deutschlands schönste Blumenberge • zünftige Berggaststätten und Alpen • Erlebnisweg Naturpark Nagelfluhkette • Bogenschießen • Disc-Golf • Downhill-Roller • Mountincarts Gleitschirmschulen • Tandemflüge • Stuimändleweg • Steinzeitdorf • Wohnmobilstellplätze

www.go-ofterschwang.de
Infotel. 08321.670333

www.hoernerbahn.de
Tel. 08326.9091

GO! BERGBAHNEN OFTERSCHWANG GUNZESRIED

HÖRNERBAHN BOLSTERLANG 900 - 1700 m

© Werbe Blank

Ein großes Lob

an die Schülerlotsen!

Auch in diesem Schuljahr leisteten die Schülerlotsen am Gymnasium Sonthofen wieder einen hervorragenden Beitrag zur Sicherheit auf dem Schulweg. Ihr Arbeitseinsatz unterstützt das Queren der Straßen vor der Schule.

Erste Bürgermeisterin Martina Neusinger spricht den Jugendlichen für ihren ehrenamtlichen Einsatz ein großes Lob aus und bedankt sich im Namen der Stadt für die wichtige Arbeit, die sie für ihre Mitschüler leisten.

Die Schülerinnen und Schüler, die die Tätigkeit als Lotse übernehmen, sind pflichtbewusst und wissen, was es heißt, Verantwortung für andere zu übernehmen. Nicht immer stoßen sie dabei bei den Verkehrsteilnehmern auf Verständnis. Für die Lotsenarbeit sind daher auch Zivilcourage und Durchsetzungsvermögen verlangt.

Susanne Hanne, Lehrerin am Gymnasium, leitet seit vielen Jahren die Ausbildung des Lotsenkaders und sorgt mit großem Engagement für den notwendigen Nachwuchs. Polizeioberkommissar Jochen Bay mit Kollegin Polizeihauptmeisterin Susanne Groth, verantwortlich für die Verkehrserziehung und Schulwegsicherheit in Sonthofen, stehen diesem Ausbildungsweg unterstützend zur Seite und schulen die



Neuzugänge in der Geschwindigkeitseinschätzung.

Als Dankeschön überreichte Bürgermeisterin Neusinger eine finanzielle Anerkennung. Traditionell wird dieses Geld am Ende des Schuljahres für einen gemeinsamen Ausflug der Schülerlot-

sen und der Schulsanitäter zum Wasserskilift verwendet. Abgerundet wurde der Besuch im Rathaus mit einem anschließenden gemeinsamen Besuch der Eisdiele, gesponsert von der Verkehrswacht Oberallgäu Süd, vertreten durch den Vorstand Polizeihauptkommissar a.D. Robert Schmidt.

**Ein Ansprechpartner.
Viele Möglichkeiten.**



werbe blank 
marketing · design · verlag

Aktuelles



Aus dem Seniorenbeirat

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde findet am **07. September** von 14:00 bis 16:00 Uhr im Nebengebäude des Rathauses (ehemals Schilderladen Bendel) statt.

Flyer „Gemeinsam aktiv“

An der Bürgertheke im Rathaus liegt der Flyer mit verschiedenen Angeboten für Seniorinnen und Senioren aus. Zudem kann dieser auch auf der städtischen Webseite unter www.stadt-sonthofen.de/bildung&soziales heruntergeladen werden.

Kontakt zum Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat ist für Fragen und Anregungen, neben den monatlichen Sprechstunden, auch unter folgender E-Mail-Adresse erreichbar: SeniorenbeiratSonthofen@web.de.

Weiterhin können Anliegen auch schriftlich in den Briefkasten des Rathauses eingegeben werden. Bitte als Empfänger angeben: Seniorenbeirat.

Der Seniorenbeirat ist zudem zu den Öffnungszeiten im Rathaus über folgende Mobilfunknummer telefonisch zu erreichen: 0152/24480981 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen). Florian Otto von der Rentenberatungsstelle wird die Anrufe annehmen und den Inhalt des Anliegens an den Seniorenbeirat weiterleiten.



(stehend v.li.n.re.): 1. Bürgermeisterin Martina Neusinger, Thi Than Ha Frerichs, Reinhold Foerstl, Richard Bischof, Herbert Reithemann, Agnes Günther, Erika Erbersdobler, Petra Müller (Seniorenbeauftragte des Stadtrats) sowie (sitzend v.li.n.re.): Heinz Frerichs, Sieglinde Foerstl, Erna Bischof, Gisela Mettbach, Ingrid Kremer und Klaus-Dieter Erbersdobler

Ehrungsnachmittag

mit Rückblicken und Freude

Für vier Geburtstagsjubilare, die ihren 90. Geburtstag begehen durften, sowie vier Ehejubilär-Paare (Diamantene und Eiserne Hochzeit) gab es am letzten Tag im Juli nochmal Grund zum Feiern, denn im gut klimatisierten Veranstaltungssaal des AlpenStadtMuseums begrüßten Erste Bürgermeisterin Martina Neusinger und Seniorenbeauftragte Petra Müller (CSU) die eingeladenen Gäste. Sie waren alle gekommen, um gemeinsam auf vergangene Zeiten zu blicken, Erfahrungen auszutauschen und die Meilensteine des Lebens festzuhalten.

In der feinfühligsten Ansprache der Rathauschefin wurde deutlich, dass die

erlebten Zeiten in einer Ehe von verschiedenen Phasen geprägt sind. Hinter diesen Jahrzehnten stehen schöne Erlebnisse wie die Schaffung des eigenen Zuhauses beispielsweise oder der Entschluss, eine Familie zu gründen. Es mussten jedoch auch Herausforderungen gemeistert werden – mit gegenseitigem Vertrauen, Geduld und Respekt. Auch die Geburtstagskinder haben beachtliche Geschichten hinter sich: Krieg, wirtschaftlich turbulente Zeiten, die deutsche Teilung und Wiedervereinigung, rasante technische Entwicklungsschritte und vieles mehr. In den Schlussworten der Begrüßungsrede dankte Neusinger den Jubilaren für deren Beständigkeit, Mut und Zuversicht.

Im Anschluss folgte der gemütliche Teil der Feier und die Ehrengäste konnten in lockerer Runde Kaffee und Kuchen genießen. Hierbei erzählten sie unter anderem, dass der Umzug in die Alpenstadt Sonthofen teilweise erst „im höheren Alter“ erfolgt ist – jedoch mit Überzeugung und absolutem Wohlgefühl.

Zum Ende der Veranstaltung wurden – in üblicher Art und Weise – kleine Präsente verteilt und den Jubilaren noch einmal persönlich gratuliert. Gutscheine, Blumen und Wein waren auch bei diesem Ehrungsnachmittag ein Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung.

Jubilare im Juli



90. Geburtstag hatten Gisela Mettbach, Agnes Günther, Herbert Reithemann und Heinz Frerichs

Eiserne Hochzeit (65) begingen Sieglinde und Reinhold Foerstl sowie Ingrid und Horst Kremer

Diamantene Hochzeit (60) feierten Erna und Richard Bischof sowie Erika und Klaus-Dieter Erbersdobler

Goldene Hochzeit (50) hatten Waltraud und Wolfgang Röder

„Der Sonthofer“

Die Stadtzeitschrift nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe aus der Box bei Werbe-Blank oder im Rathaus!



After Work lädt zum Feierabend auf den Oberen Markt ein!

Am Mittwoch, 02. September, lädt die beliebte Veranstaltungsreihe „After Work – gemeinsam in den Feierabend“ erneut dazu ein, den Arbeitstag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Von 17:00 bis 20:00 Uhr wird die Fußgängerzone am Oberen Markt zum Treffpunkt für alle, die den Feierabend gemeinsam genießen möchten.

Mitten in der Sonthofer Innenstadt erwartet die Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvoller Abend mit entspannter Atmosphäre, kulinarischen Köstlichkeiten und guter Unterhaltung. Für die musikalische Begleitung ist ein abwechslungsreiches Live-Musik-

programm geplant. Die auftretenden Künstlerinnen und Künstler werden in Kürze bekannt gegeben.

Auch kulinarisch dürfen sich die Gäste auf ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken freuen. Die beteiligten gastronomischen Partner sorgen dafür, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Ob gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen, Freunden oder der Familie – das After Work bietet die ideale Gelegenheit, den Sommer in geselliger Runde zu genießen und die Sonthofer Innenstadt zu erleben.



**Für vorgemerkte Kunden gesucht:
Häuser, Grundstücke und ETW**

87527 Sonthofen-Altstädten · Tel. 08321 / 71999
www.immobilien-allgaeu.com

Bereits jetzt können sich Interessierte außerdem folgenden Termin vormerken: Am Mittwoch, 07. Oktober, findet das nächste After Work der diesjährigen Saison statt.

Alle Mitarbeitenden heimischer Unternehmen, Behörden und Kreditinstitute sowie alle weiteren Interessierten sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen entspannten Feierabend in der Sonthofer Innenstadt zu verbringen.



Die Alpenkonvention

einfach erklärt!

In Sonthofen befindet sich seit Oktober letzten Jahres der bislang einzige Infopoint der Alpenkonvention in Deutschland. In der Tourist-Info auf dem Rathausplatz finden Interessierte verschiedene Veröffentlichungen rund um die Alpenkonvention. Um dieses Angebot durch Praxisberichte zu ergänzen, wird Ingrid Fischer, ehemalige zweite Bürgermeisterin und amtierende Co-Präsidentin des Vereins Alpenstadt des Jahres, am Dienstag, 29. September, um 16:00 Uhr in einem kurzweiligen Vortrag über die Alpenkonvention und deren Ziele sowie über den Verein Alpenstadt des Jahres und die Bedeutung und Wichtigkeit beider Organisationen, nicht nur für Sonthofen, berichten. Natürlich bleibt auch genügend Zeit für Fragen und Diskussionen. Ein Wiederholungstermin ist auch schon angesetzt, für den 03. November um 16:00 Uhr.




natur pur.

HOTEL SONNENKLAUSE
Hinang 48 | 87527 Sonthofen
Deutschland
T. +49 (0) 83 21-36 14
M. info@sonnenklause.de
SONNENKLAUSE.DE

DER SONNE GANZ NAH!

Gaumenfreuden mit Panoramablick erwarten Sie auf 1.100 m Höhe. Unzählige Kräuter aus unserem Kräutergarten sowie erlesene, regionale Produkte finden auf feinste Art den Weg auf Ihren Teller. Dazu bieten wir Montag & Dienstag ab dem Nachmittag Huimat- & Kräutertage an (nach Voranmeldung, Infos unter www.sonnenklause.de).

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

- Montag & Dienstag: 11 – 15 Uhr
- Mittwoch & Donnerstag: Ruhetage
- Freitag – Sonntag: 11 – 22 Uhr
- Tagsüber kleine Karte, hausgemachte Kuchen & Eis
- Abends nur nach Voranmeldung



02. SEPTEMBER 2026
17:00 – 20:00 Uhr

OBERER MARKT

RAHMEN-PROGRAMM:
POWERED BY:

STEVY ROX UNPLUGGED

ANJAS GENUSSVIELFALT, PITBOWL SUPERFOOD CAFE UND PLAZA

07. OKTOBER UND 04. NOVEMBER 2026

SAVE THE DATE



Schule beginnt

Bushaltestellen freihalten!

Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule oder holen sie von dort ab. Regelmäßig werden dabei die Bushaltestellen als Aus- bzw. Einsteigeparkplatz genutzt. Auch wenn dies häufig nur für wenige Minuten geschieht, führt dieses Verhalten regelmäßig zu Problemen für den öffentlichen Nahverkehr und kann vor allem die Sicherheit der Schulkinder gefährden.

Gerade im Bereich von Bushaltestellen herrscht vor Unterrichtsbeginn und nach Schulschluss besonders reger Betrieb. Kinder überqueren Straßen und bewegen sich häufig in größeren Gruppen. An- und abfahrende Fahrzeuge in den Haltestellenbereichen schränken die Sicht ein und erhöhen das Risiko gefährlicher Situationen für die Schülerinnen und Schüler erheblich.

Für die Busfahrerinnen und Busfahrer ist es ebenso wichtig, die Haltestellen ungehindert anfahren zu können. Die Fahrpläne sind sehr eng getaktet, sodass bereits kurze Verzögerungen unweigerlich Auswirkungen auf den weiteren Linienverkehr haben. Auch nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung ist das Halten in gekennzeichneten Bushaltestellen grundsätzlich unzulässig. Die entsprechenden Bereiche dienen ausschließlich dem öffentlichen Personennahverkehr und müssen jederzeit freigehalten werden.

Alle Verkehrsteilnehmer werden deshalb um Rücksichtnahme und die Beachtung der geltenden Verkehrsregeln gebeten. Nur gemeinsam lassen sich

die Sicherheit der Schulkinder und ein reibungsloser Ablauf des Busverkehrs gewährleisten – und das wiederum liegt ja nicht zuletzt im Interesse der Eltern.

Öffnung

Haus Oberallgäu

Ab Dienstag, 01. September, können wieder Veranstaltungen terminiert und Räumlichkeiten gemietet werden. Auch die verschiedenen Tagungs- und Nebenräume im Haus Oberallgäu stehen ab diesem Zeitpunkt wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Weitere Informationen rund um das Haus Oberallgäu gibt es auf der Website der Stadt unter www.stadt-sonthofen.de (Rubrik „Freizeiteinrichtungen – Haus Oberallgäu“).

Rathaus geschlossen

am 25. September

Am Freitag, 25. September, bleibt das Rathaus wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Geschlossen haben zudem das AlpenStadtMuseum, das Haus Oberallgäu und die Stadt-Bibliothek. Die Tourist-Info ist wie gewohnt geöffnet.

Abfallentsorgung



Problemmüll

09. September von 09:00 bis 12:00 Uhr im Wertstoffhof

Blaue Papiertonne 39. Kalenderwoche (21./22./23. September)

Restmülltonne Mittwoch gerade Kalenderwoche

Biotonne wöchentlich Mittwoch

Wertstoffzentrum Sonthofen

(mit Bauschutt, Grünmüll und ZAK-Kaufhaus)

Mo, Di, Do, Fr: 10:00 bis 18:00 Uhr

Mi: 13:30 bis 18:00 Uhr

Sa: 09:00 bis 14:00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr zur Leerung bereit! Mehr Infos unter: www.zak-kempton.de/abfuhrtermine.html.



Schulstart in Sicht

Adieu, Kinderhaus Nord!

Beim Vorschulflug des Kinderhaus Nord ging es mit dem großen Alpsee-Segler „Santa Maria Loretto“ auf große Fahrt. Gemeinsam segelten die zukünftigen Schulkinder als Piraten und Piratinnen ins Abenteuer.

Nun rückt der Schulstart näher und überall spürt man die Aufregung der neuen Erstklässler. Das Team des Kindergartens sagt Tschüss und auf Wiedersehen und wünscht allen Großen einen guten Start in diesen aufregenden Lebensabschnitt.

Sitzungstermine September

15. September, 18:30 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss

17. September, 18:30 Uhr

Bau- und Umweltausschuss

29. September, 18:30 Uhr

Stadtrat

Die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrats finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen werden durch die örtliche Presse und per Aushang bekannt gegeben. Sitzungstermine und Beschlüsse, die in öffentlichen Sitzungen gefasst worden sind, sind auf der städtischen Webseite unter www.stadt-sonthofen.de/stadtpolitik/stadtrat/einsehbar.

Anruf-Sammel-Taxi

Sonthofen und Umgebung

Das neue Anruf-Sammel-Taxi (AST) in Sonthofen und Umgebung bietet den Bürgern ab sofort ein deutlich erweitertes und flexibleres Mobilitätsangebot. Eine wesentliche Neuerung betrifft die Buchung der abendlichen AST-Fahrten. Diese erfolgt nun direkt beim Sonthofer Taxi.

Von dieser Umstellung profitieren vor allem die Fahrgäste. Während bislang ausschließlich Fahrten vom Bahnhof in die Ortsteile möglich waren, können jetzt auch Fahrten in die Gegenrichtung – beispielsweise zum Bahnhof – sowie Verbindungen zwischen einzelnen Haltestellen gebucht werden.

Das Anruf-Sammel-Taxi schließt insbesondere dort eine wichtige Lücke im öffentlichen Nahverkehr, wo reguläre Bus- und Bahnverbindungen an ihre Grenzen stoßen. So kann das AST beispielsweise Berufspendlern eine zuverlässige Heimfahrt ermöglichen, wenn am Abend keine passende Verbindung im öffentlichen Personennahverkehr mehr besteht. Damit ergänzt das Angebot den ÖPNV sinnvoll und erhöht die Mobilität im ländlichen Raum.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Thema Nachhaltigkeit. Das AST funktioniert nach dem Prinzip einer organisierten Fahrgemeinschaft: Fahrgäste mit ähnlichen Fahrtzielen teilen sich ein Fahrzeug. Dadurch werden vorhandene Fahrzeuge besser ausgelastet, unnötige Einzelfahrten vermieden und der Verkehr wird insgesamt effizienter gestaltet.

Mit dem weiterentwickelten Anruf-Sammel-Taxi wird das Mobilitätsangebot in Sonthofen und Umgebung deutlich attraktiver und zukunftsfähiger. Gleichzeitig zeigt das Projekt, wie durch die enge Zusammenarbeit zwischen Landratsamt und externen Akteuren nachhaltige und bedarfsgerechte Mobilitätslösungen für den ländlichen Raum geschaffen werden können.



Neue Wege im Wohnungsbau

Erstmals Konzeptvergabe

Die Alpenstadt beschreitet bei der Vergabe von Baugrundstücken neue Wege: Erstmals werden Bauflächen im Rahmen einer Konzeptvergabe ausgeschrieben. Ziel ist es, Menschen zu ermutigen, sich gemeinsam den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen und dabei neue Formen des Wohnens kennenzulernen.

Im Unterschied zur klassischen Grundstücksvergabe entscheidet bei einer Konzeptvergabe nicht der Kaufpreis. Ausschlaggebend ist vielmehr die Qualität des eingereichten Konzepts. Dabei spielen Aspekte wie nachhaltiges Bauen und ein gutes nachbarschaftliches Miteinander eine wichtige Rolle. Konkret reichen Interessierte eine Projektbeschreibung ein und eine Jury entscheidet dann, welche Projekte am geeignetsten für die Flächen wären.

Die drei Mehrfamilienhaus-Grundstücke im Ortsteil Rieden richten sich auch an sogenannte Baugruppen. Darunter versteht man mehrere Personen oder

Familien, die sich zusammenschließen, um gemeinsam ein Wohngebäude zu planen und zu errichten. Die privaten Bauherren können zum Beispiel eine Wohnungseigentümergeinschaft bilden oder sich genossenschaftlich organisieren.

Was zunächst ungewohnt klingt, bietet viele Vorteile. Baugruppen können ihre Wohnungen von Anfang an nach den eigenen Bedürfnissen gestalten und Entscheidungen selbst treffen. Gleichzeitig entfallen die Gewinnaufschläge eines Bauträgers, wodurch häufig wirtschaftlicher gebaut werden kann. Darüber hinaus entstehen Nachbarschaften, in denen sich die künftigen Bewohner bereits vor dem Einzug kennenlernen und ein gemeinsames Interesse an einem lebenswerten Wohnumfeld entwickeln.

Weitere Informationen gibt es am **24. September** bei der Auftaktveranstaltung um 19:00 Uhr im Haus Oberallgäu und auf der städtischen Webseite www.stadt-sonthofen.de unter Planen und Bauen.

Allianz  Bernhard

EHRLICH WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Älteste Allianz-Vertretung der Welt
in Familienbesitz

  08321 6745244 | allianz-bernhard.de

115 Jahre 



(v.re.n.li.): Florian Schwarz (2. Bürgermeister), die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Mittelschule, der Realschule und des Gymnasiums, Wolfgang Ulrich (Konrektor Mittelschule), Doris Corino (FSSJ-Ansprechpartnerin Realschule), Michael Grübel (FSSJ-Ansprechpartner Gymnasium), Sanja Besler-Benz (Freiwilligenagentur Oberallgäu).

Jung, engagiert, verlässlich

Ehrenamt im Schülerleben

63 TeilnehmerInnen der drei Sonthofer Schulen waren heuer beim Jugendengagementprojekt „Freiwilliges soziales Schuljahr“ (FSSJ) dabei – so viele wie noch nie! Im Rahmen des Projekts bekommen Jugendliche die Chance Berufserfahrungen zu sammeln. „Zudem ist das Projekt unser 'Türöffner' für den sozialen Bereich“, so Sanja Besler-Benz von der Freiwilligenagentur. In ihrer Freizeit engagierten sich die vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ehrenamtlich, nachmittags, nach der Schule in ihrer Freizeit oder blockweise in Ferienzeiten. Sie übernahmen verantwortungsvolle Aufgaben. Die Einsätze waren bei der Freiwilligen Feuerwehr, THW, Hausaufgabenbetreuungen, Kindergärten, Senioreneinrichtungen, Bibliotheken und bei Kirchen. Auch bei vielen Sportvereinen waren die Jugendlichen aktiv und schlüpfen in die Co-Trainer-Rolle. Durchweg gab es positives Feedback von allen Einsatzstellen. Zweiter Bürgermeister Florian Schwarz überreichte anerkennend im Rathaus-

saal zusammen mit Sanja Besler-Benz von der Freiwilligenagentur die FSSJ-Zeugnisse. Soziales Engagement ist wichtig, es stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt, verbindet und schafft ein verlässliches Miteinander. Florian Schwarz dankte allen für ihre wertvollen Einsätze und überreichte Fair-Trade-Schokolade der Alpenstadt, Geodreiecke und Gutscheine für einen schönen Tag im Wonnemar. Pluspunkte bei der Ausbildungsplatzsuche können die Arbeitszeugnisse verschaffen, denn immer mehr Ausbildungsbetriebe achten auf außerschulisches Engagement. Im Herbst wird das Projekt wieder an den Schulen vorgestellt. Infos gibt es unter www.fssj-oa.de oder telefonisch unter 08321/6076213.

Lebensretter im Kühlschrank

Die SOS-Notfalldose

Die Idee der SOS-Notfalldose ist einfach, aber überzeugend und vielleicht sogar lebensrettend. Im Notfall sollen die wichtigsten Daten eines Patienten schnell und zuverlässig gefunden werden. In fast jeder Wohnung gibt es dafür einen Platz, den jeder findet: den Kühlschrank. In der Kühlschranktür wird eine Plastikdose verwahrt, die deutlich mit dem Aufdruck SOS-Notfalldose gekennzeichnet ist. Darin befinden sich auf einem kleinen Formular alle wichtigen Daten eines Patienten. Das kann beispielsweise für einen Rettungsdienst, der in eine Wohnung kommt, in der ein Bewohner selbst

keine genauen Auskünfte geben kann, sehr hilfreich sein.

Dass sich eine solche SOS-Notfalldose im Kühlschrank befindet, ist an einem kleinen Aufkleber erkennbar, der sich sowohl an der Wohnungs- als auch an der Kühlschranktür außen befindet. Notfalldosen sind mittlerweile schon so etabliert, dass Rettungskräfte bei ihren Einsätzen auf diese Kennzeichnung achten. Auch für Angehörige, Freunde oder Nachbarn können die Angaben aus der SOS-Notfalldose sehr hilfreich sein.

Auch der Seniorenbeirat der Stadt Sonthofen leistet hierzu einen wichtigen Beitrag und unterstützt die Sicherheit der älteren Bürgerinnen und Bürger aktiv: Die Notfalldosen wurden vom Beirat organisiert und können ab sofort im Rahmen der monatlichen Sprechstunde (jeden 1. Montag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr, neben dem Rathaus im ehemaligen Schilderladen Bendel) kostenlos abgeholt oder unter der E-Mail-Adresse des Seniorenbeirates SeniorenbeiratSonthofen@web.de angefordert werden.



Sonthofen sucht

Ehrenmedaillen-Träger

Immer wieder wird deutlich, wie wichtig die ehrenamtliche Arbeit ist. Die Würdigung dieses Ehrenamts ist dem Stadtrat und der Stadtverwaltung ein großes Anliegen. Deshalb informiert die Stadt Sonthofen, dass auch im kommenden Jahr Personen, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich engagieren, geehrt werden sollen. Um diese Menschen zu finden, wurden alle Sonthofer Vereine angeschrieben und gebeten, entsprechende Vorschläge einzureichen. Die

Nächster
Erscheinungstermin
„Der Sonthofer“
26. September 2026
Ihre Anzeigen-Hotline
Tel. 08321/6626-0

Namen mit entsprechender Begründung können bis zum 30. September im Rathaus eingereicht werden.

Die Stadt bittet zu beachten, dass aufgrund entsprechender Vorbereitungszeiten nur fristgerecht eingegangene Anträge bearbeitet werden können. Zudem ist es wichtig zu wissen, dass Ehrungsvorschläge jedes Jahr neu eingereicht werden müssen, da Meldungen aus den letzten Jahren nicht berücksichtigt werden können.

Weitere Informationen sowie die Ehrungsrichtlinien sind auf der Homepage der Stadt Sonthofen unter „aktuelle Meldungen“ eingestellt. Fragen beantwortet gerne Michaela Ritter unter Tel. 08321/615-214 oder per E-Mail unter vorzimmer@sonthofen.de.

Die Stadt Sonthofen freut sich auf zahlreiche Meldungen.

Neues Wasserschutzgebiet ausweisen

Das Landratsamt Oberallgäu beabsichtigt, für die Wasserversorgungsanlage Berghofen (Unterried, Eschenquelle und Burgstalltobel (Quelle 1 bis 3)) des Wasserbeschaffungsverband Berghofen ein neues Wasserschutzgebiet durch Verordnung festzusetzen und darin die erforderlichen Schutzanordnungen zu erlassen. Gleichzeitig soll das Wasserschutzgebiet vom 30.09.1977 aufgehoben werden.

Die maßgeblichen Unterlagen können gem. Art. 69 Abs. 2 des Bayerischen

Wassergesetzes und Art. 27a des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes von der Internetseite des Landratsamtes Oberallgäu unter www.oberallgaeu.org/landkreis-politik-kommunales-ehrenamt/oeffentliche-bekanntmachungen bis 16. September heruntergeladen werden.

Bürgertreff Zahnrad

Aktivitäten im September

Treffpunkt Haus Oberallgäu

Frühstückstreff

Dienstags von 08:30 bis 10:30 Uhr. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Gesprächskreis – Für Philosophie-interessierte aller Generationen im Haus Oberallgäu

Am 07. und 28. September von 18:30 bis 20:30 Uhr. Neue TeilnehmerInnen bitten wir um Anmeldung! Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Digital fit im Alter

Informationen rund um Smartphone, Tablet und Computer

Montags 11:00 bis 12:00 Uhr Impulsvortrag zu folgenden Themen: **07.09.** Handyparken in Sonthofen, **14.09.** Smartphone – Wissen für Einsteiger, **21.09.** Arbeiten mit dem Windows-11-Menü, **28.09.** Sichere E-Mail-Kommunikation. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Ulrich Adler unter 08321/723662.

Praktische Hilfen im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer

Sie haben Probleme im Umgang mit

Smartphone, Tablet und Computer? Ulrich Adler vom Bürgertreff bietet individuelle Unterstützung im Umgang damit an. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen unter 08321/723662.

Offene Kartenrunde – NEU

Schafkopf, Rommé, 66 usw.

Ab 11. und 25.09. jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Stadtbibliothek Sonthofen, 2. Stock, Achtung: nicht barrierefrei! Kein Getränkeauschank. Kaffeeautomat vorhanden. Eigene Getränke und auch Kartenspiele dürfen mitgebracht werden. Informationen gibt Klaus Kaiser unter 08321/7808930.

Wanderangebote Treffpunkt am Rathausplatz

Wandergruppe (ca. 1,5 – 2 Std. / in der geraden KW) Am 03. und 17.09. um 10:00 Uhr. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Beratung „Rund ums Älterwerden“

Jeden 2. Dienstag im Monat 15:00 Uhr (nach Vereinbarung). Anmeldung unter Tel. 08321/6601-22.



ANIMA VERA

FREIE REDNERIN FÜR:

Trauerreden, Trauerreden
Abschiedsreden - Grabreden

Vera Huschka
+49(0) 151 190 340 28
vhuschka@hotmail.de
www.animavera.de



Bild: Joel Niedermaier

Der Förderverein Sternenhimmel Allgäu e. V. unterstützt mit seiner Spende verschiedene soziale Projekte und Einrichtungen im Oberallgäu. Vertreten wurde der Verein durch den Ersten Vorsitzenden Ulrich Geiger (ganz rechts im Bild) sowie Alexander Geiger, geschäftsführender Gesellschafter von Geiger FM (Sechster von links).

Sternenhimmel Allgäu e.V.

würdigt ehrenamtliches Engagement

Acht soziale Projekte und Einrichtungen im Oberallgäu profitierten von einer Spendenaktion des Fördervereins Sternenhimmel Allgäu e.V. Insgesamt stellte der Verein dafür 9.000 Euro zur Verfügung.

Die Spendenempfänger wurden auf Vorschlag von Landrat Christian Wilhelm ausgewählt. Er hatte im Vorfeld erstmals die Oberallgäuer Bürgermeisterinnen und Bürgermeister um ihre Vorschläge gebeten. So kam eine vielfältige Auswahl an Projekten und Organisationen zusammen, die alle zu gleichen Teilen bedacht wurden.

Zu den geförderten Projekten und Einrichtungen zählen die Bergwacht Kempten für den neuen Stützpunkt am Skilift Weitnau, der Caritas-Tafel laden Sonthofen, die Juleica-Gruppe Wildpoldsried, der Kreisimkerverband für die Anschaffung von Schutzausrüstung zur Bekämpfung der Asiatischen Hornisse, der Kreisfeuerwehrverband Oberallgäu, die Fußballabteilung des TSV Betzigau, die Bürgerstiftung Dietmannsried sowie der Verein für ambulante Krankenpflege Oberstdorf.

Bei der Spendenübergabe würdigten Ulrich Geiger, Erster Vorsitzender des Sternenhimmel Allgäu e.V., und Alexander Geiger, geschäftsführender Gesellschafter von Geiger FM, die Arbeit und das soziale Engagement der Vereine und Organisationen. „Wir haben

allerhöchsten Respekt vor dem unermüdlichen Einsatz der ehrenamtlichen Helfer, die sich in vorbildlicher Weise für die Gemeinschaft und ihre Mitmen-



schen einsetzen“, betonten Ulrich und Alexander Geiger bei der Spendenübergabe. „Der Fokus des Sternenhimmels liegt deshalb auf der Förderung von Vereinen und Projekten in der Region. Mit unseren Spenden möchten wir sie bei ihrer großartigen Arbeit unterstützen.“

Jugendhaus

sucht neuen Namen!

Das Sonthofer Jugendhaus wächst weiter und ist voraussichtlich zum Ende des Jahres bezugsfertig. Um den Nutzern des Hauses, den Jugendlichen, die Möglichkeit zu geben, dass ihr Jugendhaus auch vom Namen her ihr Haus wird, gibt es jetzt einen Wettbewerb, um den geeigneten Namen zu finden.

Also, wer eine Idee für den Namen des Sonthofer Jugendhauses hat, der sollte

seinen Vorschlag schnell per E-Mail an jugendhaus@sonthofen.de senden, alternativ via Instagram an [_yojuze_](#).

Abgabeschluss ist der 20. September. Danach wird eine Jury die besten Namensvorschläge auswählen und der Stadtrat wird über den endgültigen Namen entscheiden. Mitmachen lohnt sich – zu gewinnen gibt es einen AS-Gutschein in Höhe von 50 Euro.

Neues Christkind

wird gesucht!

Auch in diesem Jahr sucht die Alpenstadt Sonthofen wieder ein Christkind, das die Adventszeit in der Stadt mit seiner Anwesenheit verzaubert. Gesucht wird eine sympathische Persönlichkeit, die den Weihnachtsmarkt und weitere weihnachtliche Veranstaltungen als strahlendes Aushängeschild begleitet.

Interessierte haben mehrere Möglichkeiten, sich zu bewerben:

- **Persönlich:** am 11. Oktober, im Rahmen des Verkaufsoffenen Sonntags
- **per E-Mail:** vorstand@alpenstadt.info
- **per Post:** AS Sonthofen e.V., Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen

Der AS Sonthofen e.V. freut sich auf zahlreiche Bewerbungen und darauf, gemeinsam mit dem neuen Christkind eine stimmungsvolle Adventszeit in Sonthofen zu gestalten.



Save the Date

Forum Radstadt

Am Donnerstag, 29. Oktober, lädt die Stadt Sonthofen gemeinsam mit dem ADFC Kempten-Oberallgäu wieder zum beliebten Forum Radstadt ins

Haus Oberallgäu ein. Heidi und Reiner Strassmeier berichten in diesem Jahr von ihrer beeindruckenden Fahrradreise von Kaufbeuren bis nach Istanbul. Entlang der Donau führte sie ihre Tour durch Österreich, die Slowakei, Ungarn, Kroatien, Serbien, Rumänien und Bulgarien bis in die türkische Metropole. Mit eindrucksvollen Bildern erzählen sie von faszinierenden Landschaften, bewegenden Begegnungen und den Herausforderungen einer außergewöhnlichen Radreise.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten des Kinderhospizes Allgäu in Bad Grönenbach wird gebeten.



Eissporthalle Sonthofen

Saisonbeginn

Am Donnerstag, 01. Oktober, startet die Eissporthalle Sonthofen in die neue Wintersaison 2026/2027. In der Hindelanger Straße öffnet die Halle dann wieder regelmäßig ihre Tore für alle Eislaufbegeisterten.

Der Publikumslauf findet in der kommenden Wintersaison von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 14:15 bis 16:15 Uhr statt. Auch der beliebte Schlägerlauf für alle Nachwuchstalente, die sich im Umgang mit Schläger und Puck üben möchten, wird wieder jeden Dienstag von 14:15 bis 16:15 Uhr angeboten (außer in den Ferien). Voraussetzung für

die Teilnahme ist ein geübtes Schlittschuhlaufen. Das Tragen von Schutzausrüstung (Helm und Handschuhe) wird dringend empfohlen. Helme und Schläger können bei Bedarf vor Ort ausgeliehen werden. Auch der beliebte Discolauf findet wie gewohnt freitags von 19:15 bis 21:15 Uhr statt, wenn die 1. Mannschaft des ERC Sonthofen kein Heimspiel hat.



Kletterkurse
für ALLE

Kindergeburtstage
für Kinder ab 6 Jahren

mehr Infos
www.kletterzentrum-sonthofen.de

DAV KLETTERZENTRUM SONTHOFEN

DAV Kletterzentrum Sonthofen · Stadionweg 12 · 87527 Sonthofen · Tel. 08321 / 607 6015



Härle
Härles Pane-Olive

„Mediterraner Genuss – frisch gebacken, perfekt zum Grillen!“

SEIT 1947



Neues Leben am Minigolfplatz

Unter dem Namen Migo Minigolf & Restaurant entsteht auf der Sonthofer Minigolfanlage ein neuer Treffpunkt für Freizeit, Genuss und Begegnung. Die Cousins David Sange und Louis Baldermann sanieren und modernisieren die traditionsreiche Anlage derzeit mit viel Engagement und einem klaren Ziel: einen besonderen Ort für Einheimische, Familien, Urlaubsgäste und Unternehmen zu schaffen.

Neben Minigolf und Gastronomie bietet das Migo künftig auch einen Kiosk mit Mittagstisch, Veranstaltungen und Catering an. Die Eröffnung ist für Mitte September geplant – David und Louis freuen sich darauf, Migo gemeinsam mit Sonthofen zum Leben zu erwecken.

SoftTec GmbH

erhält ISO/IEC 27001-Zertifizierung

Die Anforderungen an Informationssicherheit in der Hotellerie steigen kontinuierlich. Digitale Buchungsprozesse, cloudbasierte Property-Management-Systeme, Schnittstellen zu Reservierungsplattformen und die Verarbeitung

systematischen Umgang mit Informationsrisiken und umfasst organisatorische sowie technische Maßnahmen zum Schutz sensibler Daten. Ziel ist es, die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen dauerhaft sicherzustellen. Die Digitalisierung hat den Datenaustausch zwischen Hotels, Buchungsplattformen, Zahlungsdienstleistern und weiteren Systemen deutlich intensiviert. Gleichzeitig nehmen regulatorische Anforderungen sowie die Bedrohung durch Cyberangriffe zu. Für Softwareanbieter bedeutet dies, Informationssicherheit als festen Bestandteil von Entwicklung, Betrieb und Support zu etablieren.

Mit der ISO/IEC 27001-Zertifizierung weist die SoftTec nach, dass sein Informationssicherheitsmanagementsystem entsprechend den aktuellen Anforderungen der Norm implementiert wurde. Dieses umfasst unter anderem ein systematisches Risikomanagement, definierte Sicherheitsprozesse, technische Schutzmaßnahmen sowie regelmäßige interne und externe Audits.

Für Hotelbetriebe kann die Zertifizierung ein zusätzlicher Anhaltspunkt bei der Auswahl von Softwarelösungen sein. Sie bestätigt, dass Informationssicherheit nach einem international anerkannten Standard organisiert wird und einer kontinuierlichen Überprüfung sowie Weiterentwicklung unterliegt. Die Zertifizierung erfolgte nach einem unabhängigen Audit durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle. Im Rahmen regelmäßiger Überwachungsaudits wird die Einhaltung der Anforderungen fortlaufend überprüft.

Die Gärtner GMBH & CO. KG

ERD-/TIEFBAU
VERKEHRSSICHERUNG
ASPHALTBAU
WINTERDIENST

Oliver Becker | Mittagstr. 28a | 87527 Sonthofen
Tel. 0151/51639161 | www.die-gaertner-allgaeu.de

personenbezogener Gästedaten erhöhen die Bedeutung eines strukturierten Sicherheitsmanagements. Vor diesem Hintergrund ist die SoftTec GmbH nach der internationalen Norm ISO/IEC 27001 zertifiziert worden.

Die ISO/IEC 27001 ist der weltweit anerkannte Standard für Informationssicherheitsmanagementsysteme. Die Norm definiert Anforderungen an den

Jubiläum

Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei **Andreas Maier**, Tel. 08321/615-278 oder E-Mail: andreas.maier@sonthofen.de.

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

KOMM
ZU UNS UND
LASS DICH
BERATEN!

Feste dritte Zähne an einem Tag
All-on-four™

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322 / 600 99 94

PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF

ZURICH

Altersvorsorgereform:
Heute Klarheit.
Morgen Sicherheit.

Gerne beraten wir dich:
**Gebietsdirektion
Linda Hoffmann**
agentur.hoffmann@zuerich.de

Badstr. 48, 87459 Pfronten
Freibadstr. 5, 87527 Sonthofen
Nebelhornstr. 59, 87561 Oberstdorf

Wir sind
für dich
da!



Kultur in der StadtHausGalerie

Kunst, Konzert und Diskussion

Die Gruppenausstellung „Viel Kunst. Wenig Kohle.“, die bis zum 17. Oktober in der StadtHausGalerie zu sehen ist, widmet sich der aktuellen Situation von Künstlerinnen und richtet den Blick auf weiterhin bestehende Ungleichheiten im Kunstbetrieb. Trotz gesellschaftlicher Fortschritte kämpfen Künstlerinnen noch immer um Sichtbarkeit, Anerkennung und faire Bezahlung. Die gezeigten Arbeiten eröffnen vielschichtige Zugänge zu inneren und äußeren Wirklichkeiten.

Zwischen Malerei, Bildhauerei, Video und fotografischen Positionen entstehen Räume für seelische Innenwelten, mystische und existenzielle Fragestellungen, Beziehungen zwischen Mensch und Natur sowie Reflexionen über Körper, Wahrnehmung und Identität. Schichtungen, Verdichtungen und Gegenüberstellungen schaffen Dialoge und machen sichtbar, wie Narrative entstehen und unsere Sicht auf die Welt prägen. Dabei überlagern sich digitale und physische Räume, Zeit und Ort verschmelzen und eröffnen neue Perspektiven auf Gegenwart und Zukunft – auch

im Hinblick auf das gemeinsame Überleben auf unserem Planeten.

Teilnehmende Künstlerinnen: Pernilla Henrikson, Franziska Schrödinger, Katarina Sopčić, Brigitta Lankowitz alias Reuter, Janina Totzauer, Angela Stauber, Gertrud von Winckler.

Podiumsdiskussion zum Thema „Viel Kunst. Wenig Kohle“

Künstlerinnen und Künstler betreiben mit hohem Engagement ihre Kunst. Es ist ihnen ein großes Anliegen, die Menschen zu erreichen. Primär denken sie nicht über eine Kosten-Nutzen-Rechnung nach, sondern folgen vielmehr ihrem künstlerischen Anliegen. In der Ausstellung „Viel Kunst. Wenig Kohle.“ wird durch die wirtschaftliche Berechnung der Herstellungskosten eines Kunstwerkes darauf hingewiesen, wie weit die Realitäten auseinanderklaffen: Gesamtaufwand versus Erlös. In einer Gesprächsrunde mit Künstlerinnen der Region und der GEDOK München sowie der Kulturreferentin der Stadt Sonthofen Petra Müller und der Vorständin des BBK Schwaben Allgäu Süd Daniela Riß wird dieses Thema diskutiert. Den Impulsvortrag wird Margit Huber, Vorsitzende der GEDOK München, halten. Die



Veranstalter freuen sich auch auf eine rege Diskussion mit den BesucherInnen der Veranstaltung.

Termin: Donnerstag, 24. September, 18:00 Uhr

Ort: StadtHausGalerie

Eintritt frei

Anmeldung: erforderlich in der Tourist-Info Sonthofen, Tel. 08321/615-291 oder E-Mail tourist-info@sonthofen.de bzw. in der StadtHausGalerie

Open-Air-Konzert mit den Vivid Curls

Am Samstag, 26. September, um 18:00 Uhr spielen die Vivid Curls im Innenhof der StadtHausGalerie „Sounds of Silence“ – unvergessliche Songs von Simon & Garfunkel, Fleetwood Mac, Carole King, Dolly Parton, Sting und Peter Dinklage. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in den Räumlichkeiten der Galerie statt.

Eintritt: 20 Euro

Anmeldung: erforderlich in der Tourist-Info Sonthofen, Tel. 08321/615-291 oder E-Mail tourist-info@sonthofen.de bzw. in der StadtHausGalerie

Gut zu wissen



StadtHausGalerie

Marktstr. 12, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt: 4 Euro (3 Euro ermäßigt)

Kontakt: Tel. 08321/8001428
stadthausgalerie@sonthofen.de
Weitere Informationen unter



www.stadthausgalerie.de



Das Bibliotheks-Team empfiehlt



Oma Jever

Gerhard Henschel

Zwei Weltkriege, ab und zu Inflation, die erste Waschmaschine, die Mondlandung, die Geburt des Internets: Oma Jever, geboren 1906, gestorben 1996, hat einiges erlebt. Ihre überraschende und höchst unterhaltsame Lebensgeschichte ist zugleich die Geschichte eines gelinde gesagt ereignisreichen Jahrhunderts, in dem Oma Jever Kinder großzog, Enkel betreute, Gäste bewirtete, Krisen meisterte und dabei stets den Herd im Blick behielt. Ein einzigartiger, warmherziger Roman, der auf hinreißende Weise genauso vom großen Lauf der Geschichte erzählt wie von einer genialen Oma, die die knusprigsten Schollenfilets briet.

„Butter, Vieh, Vernichtung“

Sonderausstellung mit Rahmenprogramm

Die aktuelle Sonderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung – Nationalsozialismus und Landwirtschaft im Allgäu“ beleuchtet bis einschließlich 01. November die Verflechtung von Landwirtschaft, Ernährungspolitik und nationalsozialistischer Ideologie im Allgäu. Sie zeigt, wie der Agrarsektor in die Kriegswirtschaft eingebunden wurde, welche Rolle bäuerliche Betriebe spielten und wie die rassistische „Blut-und-Boden“-Ideologie die ländliche Gesellschaft prägte. Gleichzeitig wird thematisiert, wie Zwangsarbeit oder die Vertreibung von jüdischen Landwirten und Geschäftsleuten sowie anderen Verfolgten zur Realität der NS-Zeit gehörten.



Fünf Themenbereiche – von der „Stube“ über „Stall“ und „Produktion“ bis zum „Dorfplatz“ und zu „NS-Gewaltorten“ – geben Einblicke in das Leben unter dem Hakenkreuz. Persönliche Schicksale aus der Region machen Geschichte greifbar. Historische Fotos und neue Forschungsergebnisse zeigen unter anderem, wie regionale Lebensmittel für die Wehrmacht genutzt wurden und wie ZwangsarbeiterInnen auf den Bauernhöfen arbeiten mussten.

Der Besuch der Ausstellung ist im Museumspreis enthalten und möglich zu den Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr.

Die Sonderausstellung zeigt einen Teil der Wanderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung – Nationalsozialismus und Landwirtschaft im Allgäu“, die im Rahmen des gleichnamigen Projekts entstanden ist. Schirmherrschaft: Bundesfinanzminister a. D. Dr. Dr. h. c. Theo Waigel, ein Projekt der Bildungsagenda NS-Unrecht 2024 bis 2025.

Rahmenprogramm



Führung durch die Sonderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung“ mit Initiatorin Dr. Veronika Heilmannsseder

Termin: Samstag, 19. September, 11:00 Uhr

Ort: AlpenStadtMuseum

Kosten: 4 Euro

Anmeldung: im AlpenStadtMuseum unter Tel. 08321/3300 oder E-Mail alpenstadtmuseum@sonthofen.de

„NS-Ordensburg Sonthofen“

Vorstellung zentraler Tagungsvorträge

Dritter Teil: Ein „Wort aus Stein“ – Wie Architektur Herrschaft und Ideologie vermitteln sollte

Die ehemalige NS-Ordensburg Sonthofen beeindruckt bis heute durch ihre Monumentalität und ihre markante Lage über der Stadt. Viele Betrachterinnen und Betrachter nehmen die Anlage zunächst als außergewöhnliches Bauwerk wahr. Doch ihre Architektur war weit mehr als baulicher Selbstzweck. Sie war ein bewusst eingesetztes Mittel nationalsozialistischer Herrschaft und Ideologie. Mit diesem Zusammenhang beschäftigte sich die Architekturohistorikerin Johanna Blocker (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg) auf der wissenschaftlichen Tagung zur NS-Ordensburg Sonthofen. Im Mittelpunkt ihres Vortrags stand die Erkenntnis, dass Architektur im Nationalsozialismus nicht allein funktionalen Zwecken diente. Repräsentative Gebäude sollten Machtansprüche sichtbar machen, Autorität ausstrahlen und Menschen emotional ansprechen. Sie waren ein Instrument nationalsozialistischer Herrschaft.

Blocker machte zunächst deutlich, dass die Nationalsozialisten keinen einheitlichen Architekturstil entwickelten. Stattdessen griffen sie oftmals unterschiedliche Gestaltungs- und Stilelemente auf und verbanden sie miteinander. Auch die Ordensburg Sonthofen folgt einer solchen uneinheitlichen Formensprache. Charakteristisch sind die hohen Bruchsteinmauern und die Verbindung von Holz- und Steinkonstruktionen, die der Anlage eine bewusst rustikale und zugleich monumentale Wirkung verleihen. Damit dienten der Bauweise weniger mittelalterliche Vorbilder. Vielmehr sollte die bewusst gewählte Gestaltung zentrale Vorstellungen der nationalsozialistischen „Blut-und-Boden“-Ideologie architektonisch zum Ausdruck bringen und den Eindruck von Beständigkeit und Verwurzelung vermitteln. An diesen Gedanken anknüpfend verwies Blocker auf eine zeitgenössische Beschreibung aus dem Umfeld der nationalsozialistischen

Baupolitik. Die eng mit dem NS verbundene Architektin Gerdy Troost bezeichnete NS-Repräsentationsbauten als ein „Wort aus Stein“ – eine Formulierung, die den Anspruch verdeutlicht, Ideologie architektonisch sichtbar und erfahrbar zu machen.

Blokkers Ausführungen zeigen, dass sich die Geschichte der ehemaligen Ordensburg nicht allein über ihre Nutzung erschließt. Auch ihre Architektur erzählt vom Machtanspruch und der Weltanschauung ihrer Erbauer. Wer die Anlage heute betrachtet, sieht deshalb nicht nur ein markantes Bauwerk, sondern ein bewusst gestaltetes Symbol nationalsozialistischer Herrschaft. Auch gerade darin liegt die Herausforderung des heutigen Umgangs mit der Ordensburg: ihre architektonische Wirkung wahrzunehmen, ohne die ideologische Botschaft auszublenden, die mit ihr vermittelt werden sollte.

Autor: Maximilian Forer



Abschluss Museumssafari

Rätseln in den Familien Museen Allgäu

Noch bis zum 13. September laden die Familien Museen Allgäu zu einer Museums-Safari für Kinder und Familien ein. Auch das AlpenStadtMuseum ist wieder mit dabei. In den 15 teilnehmenden Museen geht es darum, eine tierische Rätselfrage zu lösen. Das Heft und die

Rätselscheibe zum Mitmachen gibt es im AlpenStadtMuseum. Wer mindestens drei Museen besucht und dort die Rätsel gelöst hat, kann an einer Auslosung teilnehmen – unter dem Motto – „s Allgäu erleben & genießen“.

Weitere Informationen unter www.familien-museen-allgaeu.de

DEIN E-AUTO AUF ZEIT

- Fahrzeug buchen und losfahren
- ohne Vertragslaufzeit
- ohne laufende Kosten

ab 4,90 €
pro Stunde

ALPENMOBIL
alpenmobil-sonthofen.de

STADT
HAUS
GALERIE

© Norbert Kiening | „Mantel“

BLICK:PUNKT ALLGÄU – „NAH DRAN“

Ausstellung regionaler Kunst
23.10.2026 – 15.01.2027

StadtHausGalerie Sonthofen
Mi–So, 14–17 Uhr
www.stadthausgalerie.de

Sonthofen



Foto: S. Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Tag des offenen Denkmals

Kelten & Kaltgetränke im Museum

Anlässlich des Tags des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September, widmet sich das AlpenStadtMuseum einem spannenden Thema der Bodendenkmalpflege: der Archäologie. Interessierte erwartet um 14:30 Uhr ein kostenloser Vortrag von Dr. Holger Wendling, Fachreferent Eisenzeit an der Archäologischen Staatssammlung München zum Thema „**Die Kelten in Südbayern – Krieger, Händler, Priester zwischen Manching und Sonthofen**“.

Die keltische Eisenzeit im Zentrum Europas war eine bewegte Epoche: Intensive Kontakte, aber auch kriegerische Konflikte mit den Zivilisationen rund um das Mittelmeer prägten Kultur, Wirtschaft und Leben in Bayern. Technische Innovationen und kulturelle Impulse ließen die ersten Städte nördlich der Alpen entstehen. Rätselhafter Monster, Dämonen und Tiere zierten Schmuck und Kultobjekte. Griechen

und Römern erschienen die Kelten, Gallier oder Galater als wilde Gegner und tapfere Krieger, die von Wein, Gold und bunten Kleidern schwärmten. Auch Südbayern ist reich an über 2000 Jahre alten archäologischen Spuren der Kelten. Zwischen dem keltischen Oppidum von Manching bei Ingolstadt und dem Alpenrand finden sich zahllose Gräber, Siedlungen und Heiligtümer aus jener längst vergangenen Zeit, so u.a. auch der berühmte Sonthofer Stierkopfschlüssel.

Auch im Museumscafé wird es neben den üblichen Snacks, Kuchen und Getränken ein Special geben. Der Museumseintritt ist am Tag des offenen Denkmals ebenfalls kostenlos. Um Anmeldung zu dem Vortrag wird gebeten im AlpenStadtMuseum unter Tel. 08321/3300 oder per E-Mail an alpenstadtmuseum@sonthofen.de.

Gut zu wissen



AlpenStadtMuseum

Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt 4 Euro)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Kontakt: Tel. 08321/3300

alpenstadtmuseum@sonthofen.de

Weitere Informationen unter



www.alpenstadtmuseum.de



Poetische Pause

Auszeit in der StadtBibliothek

Eine kleine Auszeit vom Tempo des Alltags – das bietet die poetische Pause mit Urs Weiß in der StadtBibliothek im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sonthofen liest“. Teilnehmende dürfen in sanften, achtsamen Körperübungen ankommen, loslassen und wieder bei sich selbst eintreffen. Zwischen ruhigen Bewegungen und bewussten Atemzügen öffnen Worte einen Raum: ausgewählte Gedichte, die berühren, tragen und nachklingen. Ein Moment der Stille, der Leichtigkeit und der Inspiration – wie ein leiser Zwischenhalt für Körper und Seele. Und wenn man geht, nimmt man ein leises Echo der Worte mit – und frische Energie für alles, was kommt.

Nächster Termin: Donnerstag, 03. September, um 17:00 Uhr, Dauer ca. 30 bis 45 Minuten. Um Anmeldung wird gebeten.



LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntestraße 21
Telefon 0 83 21.8 55 69

87541 BAD HINDELANG
Marktstraße 24
Telefon 0 83 24.95 33 95

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.



info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

© Werbe Blank

ten in der Stadtbibliothek Sonthofen, Tel. 08321/609505-10 oder per E-Mail an stadtbibliothek@sonthofen.de. Kosten: 5 Euro. Gerne in lockerer Kleidung erscheinen und Yogamatte, Kissen oder Decke mitbringen, um es sich auf dem Boden gemütlich zu machen.



Foto: Thomas Gayda

Ifen-Hotel

Gefangen im Goldenen Käfig

Vortrag Sonthofen entdeckt Geschichte

Geschichtsinteressierte erwartet im September wieder ein spannender Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Sonthofen entdeckt Geschichte“. Am **Donnerstag, 24. September**, um 19:00 Uhr referiert Dr. Thomas Gayda (Mittelberg/Kleinwalsertal) im **AlpenStadtMuseum** unter dem Titel „Operation Walsertraum – Gefangen im Goldenen Käfig“ über die „**Ehrengefangenen**“ des Dritten Reichs im **Ifen-Hotel**.

Eine Zwangsgemeinschaft aus der Welt der Hocharistokratie, Politik und Diplomatie fanden sich ab Mitte 1943 interniert als sogenannte „Ehrengefangene des III. Reichs“ im Ifen-Hotel in Hirschegg, dem „fashionabelsten Sporthotel des gesamten Reichsgebiets“ – unter

ihnen André François-Poncet, vormalig Botschafter in Berlin von 1931 bis 1938 und nach dem 2. Weltkrieg Alliiertes Hochkommissar über die französisch besetzten Gebiete Westdeutschlands bis 1955. In seinem „Tagebuch eines Gefangenen“ schildert François-Poncet vom Tag seiner Ankunft im November 1943 eindringlich die wechselvollen und bisweilen skurrilen Geschehnisse im „**Goldenen Käfig**“, hin bis zu den dramatischen Ereignissen gegen Ende des Krieges und seiner Befreiung durch die französischen Streitkräfte am 05. Mai 1945. Im Zuge der Vorbereitungen zu einer Ausstellung über den „Sonderfall Kleines Walsertal“ stieß Dr. Thomas Gayda auf die „**Carnets d'un Captif**“, die er 2015 mit Einverständnis der Familie François-Poncet auf Deutsch herausbringen konnte.

Der Eintritt kostet 7 Euro. Um Reservierung in der Tourist-Info Sonthofen wird gebeten unter Tel. 08321/615-291 oder E-Mail tourist-info@sonthofen.de.

VorleseHighlight September

Endlich ein Schul-/Kindergartenkind!

Einmal im Monat bietet die Stadtbibliothek eine kostenlose Lesung für Kindergarten- und Vorschulkinder an besonderen Orten bzw. mit bestimmten Themenschwerpunkten an. Das nächste VorleseHighlight findet am Mittwoch, 23. September, um 15:00 Uhr in der Stadtbibliothek Sonthofen, Marktstr. 1 statt. Passend zum Beginn des neuen Kindergarten- bzw. Schuljahres ist das Motto des VorleseHighlights „Hurra,



ich bin ein Kindergarten-/Schulkind!“. Altersgerechte Geschichten zum Thema bieten den kleinen Zuhörenden die Möglichkeit, von eigenen Erfahrungen zu berichten.

Bitte Folgendes beachten: Die Vorlese-Highlights sind erst für Kinder ab 3 Jahren geeignet. Essen und Trinken gerne davor oder danach. Um Anmeldung mit Altersangabe wird gebeten unter stadtbibliothek@sonthofen.de oder telefonisch unter Tel. 08321/609505-10.

Stadtbibliothek



Stadtbibliothek Sonthofen

Marktstraße 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

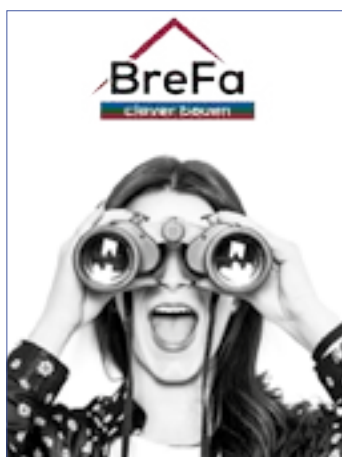
Montag und Dienstag: 15:00 bis 18:00 Uhr, Mittwoch und Freitag: 10:00 bis 18:00 Uhr, Samstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt

Tel. 08321/8001428

stadtbibliothek@sonthofen.de

Weitere Informationen unter www.stadtbibliothek-sonthofen.de



WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE

**Interesse?
Melden Sie sich!**

BreFa Bauunternehmung GmbH
Grüntenstr. 8 | 87789 Woringen
sonja.schroeder@brefa-bau.de
08331 92469-283

brefa-bau.de



Bestattungen mit Herz

Ihre Trauer in guten Händen.

- Bestattungsvorsorge
- Beratung und Trauerbegleitung
- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Trauerhalle/Abschiedsraum

Grüntenstr. 30 · 87527 Sonthofen · Tel. 0 83 21 / 24 54
info@bestattungsdienst-herz.de · www.bestattungsdienst-herz.de

Dienstag bis Sonntag

10:00 Uhr **Sonderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung“**
siehe S. 14
AlpenStadtMuseum

10:00 Uhr **Museumssafari**
bis 13.09., s. S. 15
AlpenStadtMuseum

Mittwoch bis Sonntag

14:00 Uhr **Gruppenausstellung der GEDOK München „Viel Kunst. Wenig Kohle.“**
s. S. 13
StadtHausGalerie

Mittwoch

15:00 Uhr **Vorlesezeit**
StadtBibliothek

Mittwoch

15:30 Uhr **Tunnelführung in die Sonthofer Unterwelt**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 19
Treffpunkt: Tourist-Info
Sonthofen

Samstag

08:00 Uhr **Wochenmarkt**
Oberer Markt

02.09.26

17:00 Uhr **After Work – Gemeinsam in den Feierabend**
s. S. 5
Oberer Markt

03.09.26

17:00 Uhr **Poetische Pause mit Urs Weiß**
s. S. 16
StadtBibliothek

04.09.26

19:30 Uhr **Blasmusikkonzert der Musikkapelle Altstädten**
Haus des Gastes – Schaffler

07.09.26

14:00 Uhr **Bürgersprechstunde des Seniorenbeirats**
s. S. 4
Nebengebäude des Rathauses

08.09.26

16:30 Uhr **Kräuterwanderung zur „Schönen Aussicht“**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 19
Treffpunkt: Wanderparkplatz Hinanger Steige

12.09.26

09:00 Uhr **Yoga- & Charity-Event**
s. S. 21
Haus Oberallgäu

10:30 Uhr **Sonderführung Tunnel Kalvarienberg**
Anmeldung erforderlich
s. S. 19
Treffpunkt: Tourist-Info
Rathaus

13.09.26

10:00 Uhr **Tag des offenen Denkmals**
s. S. 16
AlpenStadtMuseum

14:30 Uhr **Vortrag "Die Kelten in Südbayern",** Anmeldung erforderlich, s. S. 16
AlpenStadtMuseum

14.09.26

08:00 Uhr **Herbstmarkt**
s. S. 20
Promenadestraße

15.09.26

17:00 Uhr **Vortrag zum Thema „Stressmanagement“**
s. S. 15
Caritasverband KE-OA

18.09.26

14:00 Uhr **Kräuterwanderung rund um die Burgruine Burgberg**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 19
Treffpunkt: Burgruine
Burgberg

19.09.26

09:00 Uhr **PKW-Fahrtraining für Seniorinnen und Senioren**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 26
Grüntenkaserne

11:00 Uhr **Kuratorinnenführung durch die Sonderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung“,** Anmeldung erforderlich, s. S. 14
AlpenStadtMuseum

22.09.26

15:00 Uhr **Kräuterworkshop „Die Kastanie – Symbol mit vielfältiger Wirkung“**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 19
AlpenStadtMuseum

23.09.26

15:00 Uhr **Vorlesehighlight „Hurra, ich bin ein Kindergarten-/Schulkind!“**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 17, StadtBibliothek

24.09.26

16:00 Uhr **Kräuterworkshop „Wildes Früchtchen – Oxydel“**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 19
AlpenStadtMuseum

18:00 Uhr **Podiumsdiskussion zum Thema „Viel Kunst. Wenig Kohle.“,** Anmeldung erforderlich, s. S. 13
StadtHausGalerie

19:00 Uhr **Vortrag „Sonthofen entdeckt Geschichte“: „Operation Walsertraum – Gefangen im Goldenen Käfig“,** Anmeldung erforderlich, s. S. 17
AlpenStadtMuseum

26.09.26

09:00 Uhr **PKW-Fahrtraining**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 26, Grüntenkaserne

18:00 Uhr **Open-Air-Konzert mit den Vivid Curls**
Anmeldung erforderlich,
s. S. 13, Innenhof StadtHausGalerie

29.09.26

16:00 Uhr **Informationen zur Alpenkonvention**
s. S. 5

Kräuterprogramm im September



Mit vier Veranstaltungen läuten die Sonthofer Kräuterfrauen im September den Übergang in die Herbstzeit ein. Für diese gilt: Anmeldung bis jeweils 16:00 Uhr am Vortag in der Tourist-Info Sonthofen, Tel. 08321/615-291 oder E-Mail [tourist-info@sonthofen.de](mailto:tou-rist-info@sonthofen.de). Mit Allgäu-Walser-Pass gibt es 20 Prozent Ermäßigung.

Kräuterwanderung zur „Schönen Aussicht“

Der September ist eine starke Zeit für Wild- und Heilkräuter. Gemeinsam mit Kräuterfrau Andrea Danzer können Teilnehmende die Allgäuer Kräuter treffen und kennenlernen.

Termin: Dienstag, 08. September, 16:30 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Hinanger Steige

Kosten: 7 Euro

Kräuterwanderung „Burgberger Burgruine“

Gemeinsam mit Kräuterfrau Conny Kroll erkunden die Teilnehmenden die Burgberger Burgruine und wandern gemeinsam über den Nothalde- weg wieder zurück.

Termin: Freitag, 18. September, 14:00 bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Burgruine Burgberg

Kosten: 7 Euro

Kräuterworkshop „Die Kastanie – Symbol mit vielfältiger Wirkung“

Gemeinsam mit Kräuterfrau Andrea Danzer stellen Teilnehmende eine wohltuende Lotion für müde Beine her. Gerne können frische Kastanien mitgebracht werden.

Termin: Dienstag, 22. September, 15:00 bis 16:30 Uhr

Ort: AlpenStadtMuseum, Sonnen- str. 1

Kosten: 10 Euro

Kräuterworkshop „Wildes Fruch- chen Oxydel“

Gemeinsam mit Kräuterfrau Daniela Hartmann tauchen Teilnehmende ein in die Welt des Oxydels – eines uralten Heilmittels aus Essig und Honig, verfeinert mit kraftvollen Beeren, aromatischen Gewürzen und heilenden Früchten. In diesem Workshop wird vermittelt, wie man eigene Oxydel-Kreationen her- stellen kann – ganz individuell und saisonal abgestimmt. So lassen sich die wohltuende Wirkung, spannen- de Rezepturen und kreative Einsatz- möglichkeiten für Gesundheit und Genuss entdecken.

Sonthofens Unterwelt erleben

Tunnelführung in den Kalvarienberg

Die Tunnelführungen unter dem Kalva- rienberg erfreuen sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit und begeistern gleichermaßen Gäste wie Einheimische. Wer das faszinierende unterirdische Gangsystem noch erleben möchte, hat bis Ende September Gelegenheit dazu: Die letzten regelmäßigen Führungen der Saison 2026 finden jeweils mitt- wochs statt.

Teilnehmende tauchen dabei gemein- sam mit einer fachkundigen Führerin in Sonthofens spannende Unterwelt ein – ausgestattet mit Helm und Grubenlam- pe. Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 15:30 Uhr an der Tourist-Info auf dem Rathausplatz. Die Führung dauert rund eine Stunde und beinhaltet auch den Besuch der Fledermausausstellung.

Zusätzlich werden zwei Sonderführun- gen angeboten:

- Samstag, 12. September, um 10:30 Uhr
- Mittwoch, 21. Oktober, um 15:30 Uhr

Da in den unterirdischen Gängen selbst im Sommer niedrige Temperaturen und eine hohe Luftfeuchtigkeit herrschen, werden festes Schuhwerk sowie warme Kleidung empfohlen. Eine Teilnahme ist ausschließlich nach vorheriger Anmeldung bei der Tourist-Info unter Telefon 08321/615-291 möglich. Der Teilnahmebeitrag beträgt 8 Euro für Er- wachsene und 4 Euro für Kinder von 6 bis 15 Jahren.

Marktplatz JobBörse

STELLENANZEIGEN

im Stadtmagazin „Der Sonthofer“ und
online unter [@Der.Sonthofer.JobBoerse](https://www.der-sonthofer.de)
platzieren!

Anzeigen-Hotline: 08321/66260 • www.der-sonthofer.de • dersonthofer@werbe-blank.com



werbe blank
marketing · design · verlag



Herbstmarkt

in Sonthofen

Am Montag, 14. September, findet wieder der beliebte Krämermarkt statt, der viele Besucher aus nah und fern anzieht. Der Markt verläuft in der Promenadestraße, dem Oberallgäuer Platz sowie im Bereich zwischen Landratsamt und Rathaus. Von 08:00 bis 18:00 Uhr bieten Händler eine große Auswahl an typischen Marktwaren an, von eingelegten Delikatessen über Haushaltswaren, Gewürze bis hin zu Wollstrümpfen. Natürlich stehen auch einige Imbissstände für die Verköstigung der Besucher parat.

Aufgrund des Herbstmarktes wird die Promenadestraße zwischen „Schiff“ und Fußgängerzone/Hypo Vereinsbank sowie die Hirnbeinstraße zwischen Pizzeria Piccolo und Völkstraße von Sonntag, 13. September, 18:00 Uhr bis Montag, 14. September, 20:00 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Ebenso wird in der Völkstraße das Verbot der Einfahrt aufgehoben und die Fahrbahn für den Gegenverkehr freigegeben. Des Weiteren ist die Schnitzerstraße bis zum Deutschen Haus/Anno befahrbar und die anliegenden Parkplätze sind zum Parken freigegeben. Es wird eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Parkmöglichkeiten für Marktbesucher stehen ausreichend in der Marktanger-tiefgarage bzw. auf den öffentlichen Parkflächen zur Verfügung. Der traditionelle „Gallusmarkt“ findet am Freitag, 09. Oktober, unter den gleichen Voraussetzungen statt. Die oben genannten Straßensperrungen gelten hier von Donnerstag, 08. Oktober, 18:00 Uhr bis Freitag, 09. Oktober, 20:00 Uhr.

Gottesdienste



Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Blumenstraße 7

Gottesdienst: sonntags 09:30 Uhr und mittwochs 20:00 Uhr

mit Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinschaft Sonthofen

Raiffeisenhaus, Marktstraße 27

Tel. 08321/7208175

www.eg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen

Siplinger Straße 30 (Rieden)

Tel. 08321/4596

www.efg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Evang.-Methodistische Kirche Sonthofen

Haus Oberallgäu,

Richard-Wagner-Str. 14

Tel. 08321/82037

www.emk-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 17:05 Uhr

Wirthensohn
BACKWERKSTATT

*Früchtetraum
frisch vom Baum.*

www.baeckerei-wirthensohn.de

Komm ins Team!

Wir suchen: Lagerist (m/w/d)

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Bewerbung unter: www.reifen-schubert.de

Reifen Schubert – ein Arbeitgeber mit Profil.

Wir stellen ein: Reifenmonteur (m/w/d)

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Bewerbung unter: www.reifen-schubert.de



Yoga- und Charity-Event

10 Jahre Körperwohl Allgäu

Was für eine Zeit. Mit allen Höhen und Tiefen entstand vor zehn Jahren aus Know-how, Erfahrung und Passion ein feines und kleines Zentrum für Physiotherapie, Darmgesundheit, Yoga & Kurse. Dies wurde jüngst ergänzt mit der Kältekammer Allgäu. 2016 als Einzelkämpferin beginnend, glänzt die ganzheitliche Praxis heute mit einem strahlenden Team voller Herzensmenschen. Mit dem Direktzugang als Heilpraktikerin für Physiotherapie begleitet die Gründerin und Inhaberin Vanessa Weiler ihre Patienten und Patientinnen zu ihrem individuellen Ziel. Auch das Kursangebot, in kleinen Gruppen, reicht von Schwangerschaft, Baby, Rückbildung, Beckenboden, Hormone, Power, Aerial und SUP-Yoga bis hin zu Baby-Massage-Therapie, Shake the dust und MännerFit.

Zur Feier des Tages veranstaltet das Team von Körperwohl Allgäu am **Sams- tag, 12. September**, ein **Yoga- und Charity-Event im Haus Oberallgäu**. Der komplette Erlös des Events, veranstaltet durch den TSV Sonthofen Abteilung Volleyball, geht an den Verein Schaut hin! Kinder- und Opferhilfe Oberallgäu e.V. Die Tickets zur Veranstaltung sind online zu buchen über Eventbrite oder www.koerperwohl-allgaeu.de.

Funkamateure

bieten Ausbildungskurs an!

Die Funkamateure aus der Region bieten ab Herbst einen Online-Ausbildungskurs zur Vorbereitung auf die



Amateurfunk Lizenzprüfung bei der Bundesnetzagentur an. Egal, ob mit oder ohne Hintergrundwissen, jeder mit Interesse an Kommunikation und Technik kann am Kurs teilnehmen. Der Informationsabend zum neuen Kurs wird am Dienstag, 22. September, um 19:30 Uhr online stattfinden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend zu informieren, um dann vielleicht selbst schon bald einen Funkkontakt nach Australien ganz ohne Internet zu haben oder Fotos von der Internationalen Raumstation zu empfangen. Mädchen und Frauen, die sich für den Amateurfunkkurs interessieren, werden besonders durch eine weibliche Ausbilderin betreut. Weitere Infos und Anmeldung per E-Mail bei Hans-Martin Kurka an DK2HM@darc.de.

Maxi Gruppe Altstädten

Noch Plätze frei

Ab dem 01. September startet eine neue Maxi Gruppe in Altstädten. Die Gruppe ist für Kinder ab circa zwei Jahren als Vorbereitung auf den Kindergarten gedacht. Sie findet immer montags und mittwochs von 08:30 bis 11:30 Uhr statt. Anmeldungen oder Infos bei Simone Zengerle per WhatsApp unter Tel. 0151/21749499.

Pfarrfest St. Christoph

mit Gottesdienst und buntem Programm

Die Pfarrei St. Christoph feiert am Sonntag, 27. September, ihr Pfarrfest. Beginn ist um 10:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche. Bis 16:00 Uhr wird danach rund um die Kirche ein buntes Programm angeboten: Essen und Getränke an den Ständen, Informationen aus Coroatá und Caipirinha am Brasilienstand, eine Tombola, Stände der Lebenshilfe und des „Food-sharing Oberallgäu“. Im Kindergarten wird ein Kinderprogramm angeboten. Zur Unterhaltung spielt die Riedener Blasmusik. Der Erlös wird für die Zwecke der Pfarrei und das Projekt „Licht für Coroatá“ verwendet.

Stressmanagement

Vortrag mit Theresa Widmer

Am **15. September**, um **17:00 Uhr** findet im Caritasverband Kempten-Oberallgäu, Martin-Luther-Str.10b ein Vortrag mit Theresa Widmer zum Thema Stressmanagement statt. Sie gibt dort einen praxisnahen Einblick in effektive Strategien gegen Stress mit kleinen, hilfreichen Techniken – individuell anwendbar für Alltag und Beruf. Um Anmeldung wird gebeten bis **09. September** unter Tel. **08321/6601-10**.

Fluhensteingeister

suchen Nachwuchs!

Die Narrenzunft der Fluhensteingeister sucht Nachwuchs-Frösche, die am närrischen Treiben teilhaben möchten. Interessierte ab sechs Jahren dürfen sich bei Zunftmeisterin Tamara Essenwanger unter zm24@freenet.de melden.

Seniorenachmittag

im Pfarrheim St. Christoph

Die Pfarrei St. Christoph lädt alle Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 17. September., um 14:00 Uhr zu einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein. Um Anmeldung wird gebeten bei Gabi Beer, Tel. 08321/84303.



Freiwillige Helfer gesucht

für den 1. FC Sonthofen e.V.

Zur Unterstützung des Vereinslebens und der Ehrenamtler im Verein sucht der 1. FC Sonthofen e.V. **zuverlässige freiwillige HelferInnen**. Konkret gesucht wird ein/e KassiererIn für das Kassieren des Eintritts und die Ausgabe der Eintrittskarten bei den Landesliga-Heimspielen der 1. Herren-Mannschaft im Illerstadion. Der zeitliche Rahmen beläuft sich von ca. einer Stunde vor Spielbeginn bis zur Halbzeitpause, d.h. pro Spieltag ca. zwei Stunden alle zwei Wochen während der Punktspielrunde. Unterstützung gibt es durch erfahrene HelferInnen, für kostenlose Verpflegung ist gesorgt. Eine nette Aufnahme ins Vereinsleben ist inklusive.

Außerdem wird **ein/e BetreuerIn für die 1. Herren-Mannschaft** (Landesliga) gesucht. Diese/r kümmert sich an Heim- und Auswärts-Spieltagen um die Kleinigkeiten im Hintergrund, z.B. Trikots, Getränke und alles, was sonst noch so benötigt wird. Unterstützung gibt es jederzeit vom Trainerteam, der sportlichen Leitung und natürlich den Spielern. Interessierte sollten Freude an Kommunikation und Organisation haben, ansonsten sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Außerdem ist der Verein immer dankbar für **HelferInnen bei den Veranstaltungen und Heimspielen, für TrainerInnen und BetreuerInnen für die Kinder- und Jugendmannschaften sowie bei der Sponsorenbetreuung**.

Ideal für Personen, die gerne helfen, gerne Anschluss an ein reges Vereinsleben haben oder suchen, sich gerne einbringen, fußballinteressiert sind oder einfach nur gerne das soziale Vereinsleben bereichern, z.B. bei einer Schafkopfrunde im Vereinsheim.

Interessierte können sich direkt per E-Mail an den Vorstand Matthias Schmidle unter matthias-schmidle@gmx.de wenden.

Abenteuer im Schwäbeleholz

Grundschüler entdecken den Wald

„Das piekst ein bisschen, aber eigentlich fühlt es sich weich an“, stellt eines der Kinder überrascht fest. Vorsichtig setzt es einen nackten Fuß vor den anderen. Die Augen sind verbunden, eine



Hand hält sich an einem zwischen den Bäumen gespannten Seil fest. Unter den Sohlen wechseln sich Laub, Nadeln, Erde und Steine ab. Beim Barfußpfad ist volle Konzentration gefragt. Gleichzeitig erleben die Drittklässler, wie unterschiedlich sich der Wald anfühlen kann.

Rund 200 Schüler aus acht dritten Klassen der Grundschulen Berghofer Straße und Rieden nahmen an den Waldschultagen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten (AELF) teil. Für drei Tage wurde das Naherholungsgebiet Schwäbeleholz zum außerschulischen Klassenzimmer.

Eine Mission für die Waldwesen

Begleitet wurden die Kinder von Mooswutzeln, Waldwuffeln und Waldzauberern Waldemar. Die drei Waldwesen stellten die Schulkinder vor verschiedene Aufgaben, die nur gemeinsam gelöst

werden konnten. Für jede bestandene Herausforderung gab es Walddaler. Am Ende konnten die Schüler ihre gesammelten Taler gegen einen geschnitzten Holzigel eintauschen, der als gemeinsame Trophäe mit in die Schule genommen wurde.

„Wir wollen den Kindern keine fertigen Antworten vorsetzen“, erklärt Moritz Teufel, Forstlicher Bildungsbeauftragter am AELF Kempten. „Sie sollen selbst entdecken, ausprobieren und gemeinsam Lösungen finden. So bleibt nicht nur Wissen hängen, sondern auch ein positives Erlebnis, das sie mit dem Wald verbinden.“

Gemeinsam wächst das Blockhaus

An der nächsten Station warteten nummerierte Holzstämme auf die Klasse. Daraus sollte ein vollständiges Blockhaus entstehen. Die Kinder berieten sich, sortierten die Stämme, probierten verschiedene Möglichkeiten aus und halfen einander beim Tragen. Nach und nach wuchsen die Wände in die Höhe.

„Am Anfang wussten wir gar nicht, welcher Stamm wohin gehört“, erzählt eines der Kinder. „Aber zusammen haben wir es geschafft.“ Genau solche Erfahrungen sind ein wichtiger Bestandteil der Waldschultage. „Die Kinder übernehmen Verantwortung, stimmen sich in der Gruppe ab und gehen Probleme Schritt für Schritt an“, betont Teufel. „Damit fördern wir Fähigkeiten, die auch über den Vormittag im Wald hinaus wichtig sind.“

Auch beim Brennholzschichten kam es auf Zusammenarbeit an. Die Klasse wurde in zwei Gruppen geteilt. Jeweils rund 70 Holzscheite mussten möglichst schnell und ordentlich von einem Stapel zu einem neuen Holzstoß umgeschichtet werden. Nicht nur die benötigte Zeit entschied, sondern auch die Stabilität und das Erscheinungsbild der fertigen Holzbeige.

„Die Kinder bringen häufig schon erstaunlich viel Wissen mit“, sagt Maximilian Bach vom Forstrevier Sonthofen-Hindelang. „Wir greifen ihre Neugier auf und zeigen ihnen, dass der Wald nicht nur aus Bäumen besteht. Er ist ein

vielfältiger Lebensraum, in dem alles miteinander zusammenhängt.“

So lernten die Schüler beispielsweise, dass Eichhörnchen mit ihren vergessenen Vorräten zur Verbreitung von Bäumen beitragen, der Fuchs ein erfolgreicher Mäusejäger ist und Auerhühner im Winter besonders empfindlich auf Störungen reagieren. Auf den Wegen zu bleiben, keinen Müll zu hinterlassen und Wildtiere möglichst wenig zu beunruhigen, gehörte ebenfalls zu den Themen.

Lernen außerhalb des Klassenzimmers

Auch Sonthofens Dritter Bürgermeister Thomas Jortzig begleitete eine der Klassen für rund eine Stunde. Er informierte sich über das Konzept und erlebte mit, wie die Kinder gemeinsam die Aufgaben im Wald lösten.

„Die Waldschultage zeigen, wie anschaulich Lernen außerhalb des Klassenzimmers sein kann“, sagt Jortzig. „Die Kinder erleben den Wald unmittel-



Foto: Lisa Friedl

Förster Maximilian Bach mit den Schülern der Klasse 3a der Grundschule Berghofer Straße vor der gemeinsam aufgebauten Waldhütte im Schwäbeleholz

telbar, arbeiten als Gruppe zusammen und entwickeln ein Gespür dafür, warum dieser Lebensraum geschützt und verantwortungsvoll genutzt werden muss.“

Zum Abschluss legte jedes Kind einen Stock als Sonnenstrahl an eine gemein-

same Waldsonne. Dabei erzählten die Schüler, was sie gelernt hatten und welche Station ihnen besonders gefallen hatte. Dann wanderte der geschnitzte Holzigel in die Schule. Und mit ihm viele Eindrücke von einem Vormittag, an dem der Wald nicht nur Lernort war, sondern selbst zum Erlebnis wurde.

NEULAND
UMZIEHEN | RENOVIEREN | ENTSORGEN



Wir bringen Farbe ins Spiel!

Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich

Privat und Gewerbe



Fachgerechte & kreative
Innenraum- & Fassadengestaltung · Farbberatung
Lackier-/Lasurarbeiten · Schimmelsanierung
Fenster, Türen & Türstöcke · Bodenbeläge
Das NEULAND Maler-Team freut sich auf Ihren Anruf!

T: 08323 / 7099195 · www.neuland-immenstadt.de

A wie Anzeige

Von Genuss
bis Gesundheit,
von Handel
bis Handwerk,
von Mobilität
bis Freizeit:

Zeig im nächsten
„Der Sonthofer“,
was du
zu bieten hast.

ERSCHEINUNGSTERMIN:
26.09. / ANZEIGENSCHLUSS:
2 WOCHEN VOR ERSCHEINUNG

werbe blank

DERSONTHOFER@WERBE-BLANK.COM
SHOP.WERBE-BLANK.COM





(v.li.n.re.): Realschuldirektorin Petra Kraus-Rahl, Elternbeiratsvorsitzender Andreas Haberstock, Moritz Kleber, Emil Blanz, Ida Hiemer, Sonthofens Zweiter Bürgermeister Florian Schwarz und Landrat Christian Wilhelm © Foto: Marco Sauter

Mit gutem Abschluss

in die Zukunft

Nach sechs Jahren Schulzeit erhielten kürzlich 94 AbschlusschülerInnen aus vier zehnten Klassen der Staatlichen Realschule Sonthofen ihre Zeugnisse. Die abwechslungsreiche Feier fand im Kurhaus Fiskina in Fischen statt.

Die Verabschiedung begann mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Verena. Der evangelische Pfarrer Gerhard Scharrer, der ihn zusammen mit Pater Joe Paraseril leitete, verglich die zehnjährige Laufbahn der AbsolventInnen von der Einschulung bis zum erfolgreichen Abschluss mit dem biblischen Gleichnis vom Senfkorn, in dem aus etwas Kleinem etwas Großes gewachsen sei.

Im Haus Fiskina gratulierte Realschuldirektorin Petra Kraus-Rahl den AbschlusschülerInnen zur bestandenen Abschlussprüfung. Für ihre weitere Zukunft gab sie ihnen den Rat des englischen Schriftstellers Charles Dickens mit auf den Weg, dass die Welt denjenigen gehöre, die bewaffnet mit Selbstbewusstsein und Humor auszögen, sie zu erobern. Landrat Christian Wilhelm und Sonthofens Zweiter Bürgermeister Florian Schwarz sprachen den Jugendlichen ebenfalls ihre Glückwünsche aus. Während Wilhelm darauf hinwies, dass sie mit Disziplin, Durchhalten und Verantwortung besondere Herausforderungen wie den coronabedingten Fernunterricht im ersten Jahr ihrer

Realschulzeit gemeistert hätten, empfahl ihnen Schwarz, auch ihren künftigen Weg mit Mut, Zuversicht und Vertrauen zu gehen und ihre Talente zu nutzen. Der Elternbeiratsvorsitzende Andreas Haberstock ergänzte, dass unabhängig vom weiteren Ausbildungsweg die Zufriedenheit im Beruf am wichtigsten sei.

In ihrer gemeinsamen Abschlussrede erinnerten Elli Seiler (Klasse 10A) und Manuela Schöffmann (10D) humorvoll an die Highlights der sechsjährigen Realschulzeit und dankten ihren Lehrkräften und Eltern für deren Unterstützung auf dem Weg zum Schulabschluss.

Mit einem Notendurchschnitt von 1,18 ist Moritz Kleber aus der Klasse 10A der beste Absolvent des Jahrgangs, gefolgt von Emil Blanz (10A; 1,50) und Ida Hiemer (10D; 1,58). Sie wurden wie die Klassenbesten und sozial engagierte ZehntklässlerInnen mit Geldpreisen und Gutscheinen ausgezeichnet, welche die Sonthofer „Elite-Stiftung Ralf und Christa Mokros“, der Landkreis Oberallgäu, die Stadt Sonthofen, der Elternbeirat, der Förderverein sowie die Schulpartner Bosch, BHS, Sparkasse Allgäu, Hotel Franks und Penke Heinze Gehring & Partner spendeten. Im Anschluss händigten die KlassenleiterInnen die Abschlusszeugnisse aus. Für Abwechslung im Programm der Abschlussfeier sorgten fantastische Einlagen der Schulband, des Schulchores, des Lehrerchores und von SchülerInnen der 10A und 10C.



Vereinsfuchs

Veranstaltungen im September

Vereine-Stammtisch

Sprechstunde und Austausch für Vereinsmitarbeitende

Am **Montag, 14. September, um 20:00 Uhr** findet der Vereine-Stammtisch für Vereinsmitarbeitende im Schützenkeller in Untermaiselstein, Mühlenweg 6 statt. Bei diesem Treffen geht Vereinsberater Karl Bosch zwanglos und ohne feste Tagesordnung auf die mitgebrachten Fragen ein und berichtet außerdem über Aktuelles aus dem Vereinsrecht. Eine Anmeldung unter www.vereinsfuchs-oa.de ist erwünscht.

Erfolgreich Vereins-Nachwuchs gewinnen und halten

Welche Faktoren führen zum Erfolg?

Am **Dienstag, 22. September, um 18:30 Uhr** findet im Rathaus in Dietmannsried ein Informationsabend zum Thema Junges Engagement statt. Ursula Erb, eine erfahrene Vereinsmitarbeiterin und Trainerin aus Ingolstadt, vermittelt an diesem Abend die verschiedenen Faktoren, die bei der Nachwuchsgewinnung zum Erfolg führen und ein dauerhaftes Engagement sichern. Weitere Infos und Anmeldung bis 17. September unter www.vereinsfuchs-oa.de.

Generation 55plus

Angebote im September

„Koordination – geistig und körperlich fit und aktiv – Denkpfad im Engelhaldepark!“

Bewegung bedeutet für viele Menschen Wohlbefinden und Lebensqualität. Denn sie hilft dabei, körperlich und geistig fit zu bleiben. Teilnehmende erfahren in diesem Angebot, welche Bedeutung der Koordination für einen selbstbestimmten Alltag zukommt. Bewegungsexpertin Ursula Schmid zeigt leichte, alltagsnahe Übungen zur Schulung von Koordination und dem „Denken in Bewegung“ und gibt Tipps,

wie sich der Alltag bewegter gestalten lässt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte wetterfeste, bequeme Kleidung und Schuhe tragen.

Referentin: Ursula Schmid, Physiotherapeutin und Gedächtnistrainerin

Termin: Montag, 21. September, 16:00 bis 17:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang Engelhalde Café, Lohmühltofel 1, 87437 Kempten

„Trinken und Getränke – Genussvoll trinken – fit bleiben“

Wieder zu wenig getrunken – wer kennt das nicht? Um fit und leistungsstark zu bleiben, benötigt der Körper ausreichend Flüssigkeit. Doch wie viel soll's täglich sein? Zählt Kaffee dazu? Und kann man regelmäßiges Trinken „lernen“? Antworten auf diese Fragen erhalten Interessierte bei dieser kostenfreien Veranstaltung.

Referentin: Anna-Maria Stüttgen, Diätassistentin

Termin: Montag, 28. September, 15:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Altstadthaus, Schützenstr. 2, 87435 Kempten

„Aktivität und Bewegung: Stellschrauben für starke Knochen“

Im Laufe des Lebens nehmen Festigkeit und Stabilität der Knochen ab. Mit gezielter und regelmäßiger Bewegung lässt sich aber etwas dagegen tun. Teilnehmende lernen Bewegungsarten zur Stabilisierung der Knochen kennen und spüren, wie gut Bewegung tut. Im Rahmen der kostenfreien Veranstaltungen werden Übungen gezeigt, die sich im Alltag leicht umsetzen lassen. Bitte wetterfeste, bequeme Kleidung und Schuhe tragen, Trinkflasche nicht vergessen.

Referentin: Annette Suchy, Übungsleiterin B, Sport in der Prävention

Termin: Mittwoch, 30. September, 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort: Oberallgäuer Volkshochschule, Hindelanger Str. 37, 87527 Sonthofen

Neue Eishockey-Allianz

ERC Sonthofen 1b & Eisbären Oberstdorf

Eine wegweisende Entscheidung für den regionalen Eishockeysport: In der kommenden Saison der Bezirksliga Gruppe C schickt das Oberallgäu eine neue, vielversprechende Spielgemeinschaft aufs Eis. Der ERC Sonthofen und die Eisbären Oberstdorf gehen ab sofort gemeinsame Wege und schließen damit eine wichtige Lücke in der Nachwuchsförderung und im Amateursport der Region.

Was hinter den Kulissen bereits seit einiger Zeit als strategisch sinnvoller Schritt diskutiert wurde, ist nun offiziell besiegelt: Die neu gegründete 1b-Mannschaft des ERC Sonthofen und die Eisbären Oberstdorf treten künftig als Spielgemeinschaft in der Bezirksliga Gruppe C an. Den Grundstein für dieses ambitionierte Projekt legten die Mitglieder des ERC Sonthofen vor wenigen Wochen. Auf einer wegweisenden Versammlung schlossen sie sich dem nachdrücklichen Wunsch der Vorstandschaft an und gaben grünes Licht für die Installation einer 1b-Mannschaft.

Das primäre Ziel dieser Neugründung ist klar definiert: Es geht um die nachhaltige Förderung des eigenen Nachwuchses und den Erhalt der sportlichen Heimat für viele lokale Talente. Oft stehen junge Spieler nach ihrer Nachwuchszeit vor dem Problem, den Sprung in die erste Mannschaft nicht sofort zu schaffen, oder sie können den hohen zeitlichen Aufwand aus beruflichen Gründen nicht stemmen. Die neue 1b-Mannschaft bietet genau diesen ausscheidenden Nachwuchskräften, aber auch ehemaligen Spielern und Eishockey-Enthusiasten aus der Region, die perfekte Plattform, um ihren Sport auf einem kompetitiven Niveau weiterzuführen.

Dass man diesen Weg nicht allein geht, sondern sich mit einem starken Partner

zusammentut, ist ein logischer und äußerst vielversprechender Schritt. Die Eisbären Oberstdorf, die Eishockeyabteilung des renommierten Eissport-Club Oberstdorf e.V. (ECO), übernehmen im Rahmen der Spielgemeinschaft die komplette Organisation des Spielbetriebs, der dementsprechend im heimischen Eisstadion in Oberstdorf ausgetragen wird.

Für die reibungslosen Abläufe im Hintergrund sorgt dabei ein erfahrendes und engagiertes Trio. Die Verantwortung tragen Sven Hindelang, der als Vizepräsident für die Abteilung Eishockey zuständig ist, Eishockey-Obmann Florian Umbreit sowie Kassenwart Stefan Fackler. Mit diesem kompetenten Team an der Spitze der Organisation ist sichergestellt, dass die neue Spielgemeinschaft auf einem soliden wirtschaftlichen und strukturellen Fundament steht. Auch bei der sportlichen Leitung der neuen Truppe überlässt man nichts dem Zufall und setzt auf absolute Fachkompetenz mit starkem regionalen Bezug. Die Geschicke an der Bande werden in der kommenden Spielzeit von Robert Köcheler geleitet. Der erfahrene Headcoach, der über eine exzellente Trainerausbildung verfügt, ist in der regionalen Szene und ganz besonders in Sonthofen ein überaus bekanntes und geschätztes Gesicht. Seine Expertise wird von unschätzbarem Wert sein, um aus den Spielern beider Standorte eine homogene und schlagkräftige Einheit zu formen. Ihm zur Seite steht als Co-Trainer Manfred Mayr. Als ehemaliger Spieler des ERC Sonthofen kennt Mayr die Strukturen, die Mentalität und die Herausforderungen für die jungen Spieler aus dem Effeß. Zusammen bilden Köcheler und Mayr ein Trainer-Duo, das nicht nur taktischen Sachverstand mitbringt, sondern auch die wichtige Identifikation mit beiden Vereinen verkörpert.

Mit der neuen Spielgemeinschaft rückt das Oberallgäuer Eishockey ein Stück weiter zusammen. Es entsteht ein Projekt, von dem beide Traditionsvereine langfristig profitieren dürften – und vor allem der Sport selbst, der durch diese Allianz eine neue, spannende Facette in der Region gewinnt.

Info



Für alle drei Veranstaltungen gilt Anmeldung unter: www.weiterbildung.bayern.de oder www.aelf-ke.bayern.de

Kontakt: Ansprechpartnerin Sabine Herz, Telefon 0831/52613-1215, sabine.herz@aelf-ke.bayern.de

Fahrfertigkeits-Training

der Gebietsverkehrswacht

Routine ist gut – Übung ist besser. Auch erfahrene Autofahrer geraten manchmal in Situationen, die schnelles und richtiges Handeln erfordern. Genau hier setzen die Fahrfertigkeits Trainings der Gebietsverkehrswacht Oberallgäu-Süd e. V. an.

In den rund vierstündigen Trainings lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung, ihr Fahrzeug in kritischen Situationen besser zu beherrschen. Praktische Übungen vermitteln mehr Sicherheit beim Bremsen, Ausweichen und in unerwarteten Fahrsituationen – ganz ohne Leistungsdruck, dafür mit vielen wertvollen Tipps für den Alltag.

Für Seniorinnen und Senioren werden zudem speziell auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Fahrtrainings angeboten. Dabei geht es nicht um eine Prüfung, sondern darum, das eigene Fahrkönnen aufzufrischen, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu stärken und mit einem sicheren Gefühl unterwegs zu sein. Die Teilnahme an allen Fahrtrainings ist kostenlos. Die Gebietsverkehrswacht Oberallgäu-Süd freut sich auf zahlreiche Teilnehmende. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.verkehrswacht-oa-sued.de.

Termine

PKW-Fahrtraining

- Samstag, **26. September**
- Samstag, **10. Oktober**

PKW-Fahrtraining für Seniorinnen und Senioren

- Samstag, **19. September**
- Samstag, **17. Oktober**

Beginn: jeweils 09:00 Uhr

Dauer: ca. 4 Stunden

Ort: Grüntenkaserne Sonthofen

Nächster Erscheinungstermin

„Der Sonthofer“
26. September 2026

Ihre Anzeigen-Hotline
Tel. 08321/6626-0



Großes Kino in der Turnhalle

beim Schulkonzert des Gymnasiums

Mit einem musikalischen Abend der Superlative hat das Gymnasium Sonthofen sein diesjähriges Sommerkonzert erstmals in der eigenen Turnhalle veranstaltet – und damit Neuland betreten. Rund 150 Mitwirkende verwandelten die Halle unter dem Motto „Großes Kino“ in einen beeindruckenden Kon-

zertsaal. Zwischen den Chorblöcken sorgten die Bands 7up und Cornersword für rockige Akzente und begeisterten das Publikum mit Liedern aus „Cars“ und „Liebe braucht keine Ferien“. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Lehrerchors, der mit viel Humor und sichtbarer Freude mit „Jungs gegen Mädchen“ aus Bibi und Tina auf der Bühne stand. Spätestens hier wurde deutlich, dass das Konzert nicht nur eine schulische Veranstaltung, sondern ein gemeinschaftliches Projekt der gesamten Schulfamilie war. Der Oberstufenchor überzeugte mit anspruchsvollen Arrangements wie „Like a Prayer“, „No Time to Die“ und dem eindrucksvollen „Baba Yetu“.

Die musikalische Reife und Ausdruckstärke der Sängerinnen und Sänger sorgten für langanhaltenden Applaus. Den orchestralen Glanz des Finales übernahm schließlich die Bigband, die mit Filmmusik-Klassikern aus Star Wars, Jurassic Park und E.T. noch einmal echtes Kinofeeling in die Turnhalle brachte. Besonders eindrucksvoll war außerdem, dass das Ensemble live die Originalmusik zu einem Filmausschnitt aus „How to train your Dragon“ spielte. Zum emotionalen Abschluss versammelten sich alle Mitwirkenden gemeinsam auf der Bühne. Chorgruppen, Bands und Bigband gestalteten als großes gemeinsames Schlussstück „The Hanging Tree“, das Widerstandslied aus „The Hunger Games“, das die Halle noch einmal mit Klang, Begeisterung und Gänsehautmomenten erfüllte. Das Publikum dankte mit stehenden Ovationen. Das Experiment „erstes Schulkonzert in der Turnhalle“ darf damit als voller Erfolg gelten. Monatelange Proben, der immense Einsatz der Technikgruppe, die Unterstützung

zertsaal mit professioneller Licht- und Tontechnik, aufwändigen Bühnenaufbauten und mitreißender Atmosphäre. Außerdem konnten die Besucher ein von Schülerinnen eigens mit diesem Titel gestaltetes großformatiges Bild bestaunen.

Den Auftakt gestaltete der Unterstufenchor, der mit bekannten Filmmelodien aus „Das Dschungelbuch“, „Arielle“ und „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ sofort für gute Stimmung sorgte. Danach übernahm die jüngste der drei Schulbands die Bühne und zeigte eindrucksvoll, wie virtuos man bereits in jungen Jahren „All Star“ aus Shrek musizieren kann. Im Anschluss präsentierten die Mittelstufenchöre ein abwechslungsreiches Programm – von gefühlvollen Balladen wie „Shallow“ und „Bella Ciao“ bis hin zu energiegeladenen Titeln aus „Harriet“ oder „Harry Potter“ und Klamauk aus dem „Schuh des Ma-



Herbstmarkt in Sonthofen 14.09.



DER ROLLENDE SCHLEIFSTEIN

Ihr mobiler Schleif-Service für Messer und Scheren.
Sofort neue Schärfe für Ihre Haushaltshelfer!

zahlreicher Helferinnen und Helfer sowie das Engagement der Musiklehrerinnen Verena Riek, Stephanie Meusburger und Lena Li Müller machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Schule bewies eindrucksvoll, dass ihre Turnhalle, genau wie das Sonthofer Gymnasium selbst, sehr vielseitig sein kann – sportlich und auch eine Bühne für großes Kino und große Musik.

Ausstellung in St. Christoph

Neue Epiphanien der Schönheit

Das Künstlerehepaar Conrad aus Österreich zeigt vom 19. September bis zum 04. Oktober in der Kirche St. Christoph Fotografien und Gemälde, welche dasselbe Thema untersuchen: Wie erleben Menschen ihre Welt – äußerlich und innerlich? Bei ihren Arbeiten interessieren sie sich weniger für die reine Abbildung der Realität als für deren emotionale oder spirituelle Bedeutung.



Siegfried Conrad arbeitet mit Symbolen, religiösen Motiven und inneren Konflikten. Sandra Conrad hält Momente, Stimmungen und Atmosphären fotografisch fest und interpretiert sie künstlerisch weiter. Es geht nicht nur um das Sichtbare, sondern um das, was hinter dem Sichtbaren liegt: Gefühle,

Erinnerungen, Hoffnung, Vergänglichkeit und Spiritualität. Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung mit dem Künstlerpaar Conrad am Samstag, 19. September, um 19:00 Uhr in der Kirche St. Christoph. Die Ausstellung ist täglich von 08:30 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Blutspendetermin



**Wir laden Sie herzlich ein,
Ihr Blut zu spenden:**

Freitag, 25. September, von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Mittelschule Sonthofen, Hindelanger Str. 21. Terminreservierung und aktuelle Informationen unter www.blutspendedienst.com.

Marktplatz

Verschiedenes

Angebot

◆ Hilfe zur Ordnung in der Wohnung

Ich helfe Ihnen Struktur und Ordnung in Ihre Wohnung zu bringen. Für mehr Leichtigkeit im Alltag. Stephanie Diranko | Ordnungscoach
0151 6459 4584 | stephanie.diranko@gmx.de | www.stephanie-diranko.de

Sie wollen direkt eine Anzeige schalten?

Nutzen Sie Unsere Anzeigenhotline: 08321/6626-0

sonthofer@werbe-blank.com

Alpsee Grünten Plus

Das Allgäu Ferienmagazin

das-allgaeu-ferienmagazin.de

**VERPASSEN SIE NICHT
DIE NÄCHSTE AUSGABE**

das-allgaeu-ferienmagazin.de



werbe blank
marketing · design · verlag

werbe-blank.com
Tel. +49 (0) 8321-6626-0
contact@werbe-blank.com

VOGGEL
RADSPORT

**NEU
NEU
NEU**

**AVINOX
CRUSSIS**

Radsport-Voggel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50



Gemeinsame Serenade

setzt musikalisches Zeichen

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes (ASM) gestalteten die Dorfmusik Berghofen, die Musikkapelle Altstädten und die Stadtkapelle Sonthofen gemeinsam eine Serenade auf dem Sonthofer Spitalplatz.

Den Auftakt bildete der gemeinsame Einmarsch der drei Kapellen auf den Spitalplatz, wo zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Musikerinnen und Musiker mit großem Applaus empfingen. Im Anschluss begrüßte der Bezirksvorsitzende des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes, Stefan Thomae, die Gäste und würdigte die Bedeutung des ASM sowie die Verbundenheit der Musikkapellen anlässlich des Jubiläums. Anschließend präsentierte jede Kapelle in einem abwechslungsreichen Platzkonzert ihr musikalisches Können. Für das leibliche Wohl sorgten das Hotel-Restaurant Goldener Hirsch sowie Bene, die die Gäste mit Speisen und Getränken bewirteten. Während der Umbauphasen führte Janna Tobusch als Moderatorin durch das Programm und gab interessante Einblicke in die Geschichte und das Vereinsleben der teilnehmenden Kapellen.

Kurz vor dem geplanten Gemeinschaftschor musste die Veranstaltung aufgrund eines aufziehenden Gewitters aus Sicherheitsgründen beendet wer-

den. Dank des schnellen Einsatzes zahlreicher Helferinnen und Helfer konnten Instrumente, Noten, Technik und Bestuhlung rasch in Sicherheit gebracht werden. Die gemeinsame Aktion zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt aller Beteiligten. Auch wenn der Gemeinschaftschor nicht mehr stattfinden konnte, bleibt die Serenade als besonderer Beitrag zum 100-jährigen ASM-Jubiläum in Erinnerung. Die musikalische Zusammenarbeit der drei Sonthofer Blaskapellen und das Engagement aller Beteiligten machten den Abend zu einem gelungenen Zeichen für Gemeinschaft und gelebte Blasmusik.

„Der Sonthofer“

Die Stadtzeitschrift
nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe
aus der Box bei Werbe-Blank
oder im Rathaus!

werbe blank 
marketing · design · verlag

Klar buchen. Regional werben.

Der Medienshop von Werbe-Blank.

Stadtmagazine • Gästemagazine
Zeitungsangebote • Online, TV & Radio

shop.werbe-blank.com

Jetzt Anzeigenplatz finden und online buchen!



Gut vorbereitet in die Ausbildung

Tipps für Berufswahl und Bewerbung

Schule fast geschafft. Und dann? Für viele beginnt jetzt eine Zeit, in der große Entscheidungen anstehen. Ausbildung, Studium, Praktikum oder doch etwas ganz anderes? Wer sich für eine Ausbildung entscheidet, startet direkt ins Berufsleben, sammelt praktische Erfahrung und verdient vom ersten Tag an eigenes Geld.

Die Frage nach den eigenen Stärken ist ein guter Anfang. Welche Fächer machen Spaß? Arbeite ich lieber mit Menschen, mit Zahlen, mit Technik oder mit den Händen? Bin ich gern draußen oder fühle ich mich im Büro wohler? Auch Gespräche mit Eltern, Freunden oder Lehrkräften helfen. Oft erkennen andere Fähigkeiten, die man selbst für selbstverständlich hält.

Ein Praktikum ist durch kaum etwas zu ersetzen. Schon wenige Tage in einem Betrieb zeigen, wie ein Beruf im Alltag wirklich aussieht. Stimmen die eigenen Vorstellungen? Gefällt das Team? Passt die Arbeitsweise? Auch Ausbildungsmessen, Tage der offenen Tür und Ferienjobs bieten gute Möglichkeiten, Unternehmen kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen.

Manche Ausbildungsberufe kennt jeder, andere bleiben eher unbemerkt. Dabei lohnt sich ein Blick über die bekannten Klassiker hinaus. Viele Unternehmen suchen Nachwuchs in technischen, kaufmännischen, handwerklichen, sozialen oder digitalen Berufen. Spannend ist auch, welche Weiterbildungen später möglich sind. Eine Ausbildung ist ein solides Fundament, auf dem sich beruflich weiter aufbauen lässt.

Auch die Webseiten regionaler Betriebe helfen bei der Suche. Dort finden sich Ausbildungsplätze, Praktika und Einblicke in den Arbeitsalltag.

Und noch ein Tipp. Nicht warten, bis das Abschlusszeugnis in der Hand liegt. Viele Betriebe suchen frühzeitig. Wer rechtzeitig

Stellen vergleicht und Bewerbungen verschickt, hat mehr Auswahl und weniger Stress.

Wichtig ist nicht, den perfekten Plan für die nächsten 20 Jahre zu haben. Für den Anfang reicht eine gute Idee davon, was man ausprobieren möchte.

Impressum



Herausgeber:	Stadt Sonthofen, 1. Bürgermeisterin Martina Neusinger, Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen
Verlag:	Werbe-Blank GmbH, Geschäftsführerin: Nadine Seimer Oberstdorfer Straße 10 87527 Sonthofen
Redaktion:	Stadt Sonthofen Kerstin Spiegelt, Kristina Müller
Redaktion Sonderthema:	Werbe-Blank GmbH
Anzeigen- leitung/ -annahme:	Nadine Seimer, Tel.: 08321 / 66260 dersonthofer@werbe-blank.com
Design, Lay- out & Satz:	Werbe-Blank GmbH Constanze Weidel
Druck:	Holzer Druck und Medien, Weiler-Simmerberg
Auflage:	12.750 Exemplare
Verteilung:	Mitverteilung über Kreisbote direkt an 11.900 Haushalte in Sonthofen und Ortsteile sowie Auslage in öffentl. Einrichtungen, Versand an Abonnenten, auch außerhalb Sonthofens.
Titelbild:	Sonja Karnath

Starte 2027 deine Ausbildung bei Geiger!

Informiere dich jetzt über unsere vielfältigen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge in folgenden Bereichen:

- Bau
- IT
- Verwaltung
- Baustoffe & Recycling
- Logistik
- Werkstatt



Jetzt bewerben!

Sämtliche Bezeichnungen gelten für m/w/d.
Weitere offene Ausbildungsstellen findest du auf unserer Webseite unter geigergruppe.de/karriere



Der Baustein für deine Zukunft!

DU. WIR. GEIGER

Der erste Eindruck zählt

So überzeugst du bei der Bewerbung

Ist der Wunschberuf gefunden, beginnt der nächste Schritt. Die Bewerbung muss nicht spektakulär sein. Viel wichtiger ist, dass sie ordentlich, vollständig und persönlich wirkt. Betriebe wollen erkennen, wer hinter den Unterlagen steckt und warum genau diese Ausbildung interessant ist.

Bevor die Bewerbung rausgeht, lohnt sich ein genauer Blick auf die Stellenanzeige. Welche Unterlagen werden verlangt? Gibt es einen Ansprechpartner? Wie soll die Bewerbung verschickt werden?

Das Anschreiben sollte nicht aus fertigen Standardsätzen bestehen. Besser ist es, kurz zu erklären, warum der Beruf und der Betrieb interessant sind. Ein Satz über ein Praktikum, ein Schulprojekt, ein Hobby oder eine persönliche Stärke sagt oft mehr als allgemeine Floskeln. Rechtschreibung und Namen sollten unbedingt geprüft werden.

Der Lebenslauf darf klar und unkompliziert sein. Persönliche Daten, Schulbildung, Praktika, Nebenjobs, Kenntnisse und Interessen gehören übersichtlich auf eine oder zwei Seiten. Wer im Verein aktiv ist, programmiert, musiziert, schraubt oder Verantwortung übernimmt, darf das ruhig nennen. Solche Angaben machen ein Profil greifbarer.

Nicht jede Note muss glänzen. Viele Betriebe achten ebenso auf Zuverlässigkeit, Motivation und Lernbereitschaft. Deshalb lohnt sich eine Bewerbung auch dann, wenn das Zeugnis nicht perfekt ist.

Eine Einladung zum Vorstellungsgespräch ist ein gutes Zeichen. Vorher sollte man wissen, was das Unternehmen macht, welche Ausbildung angeboten wird und warum man dort arbeiten möchte. Typische Fragen lassen sich gut vorbereiten. Warum dieser Beruf? Was sind deine Stärken? Was möchtest du noch lernen? Wie läuft die Ausbildung ab? Welche Abteilungen lernt man kennen?

Am Tag des Gesprächs gilt, lieber ein paar Minuten zu früh als zu spät. Kleidung sollte zum Betrieb passen und gepflegt sein. Niemand erwartet eine perfekte Show. Ein freundlicher Gruß, Blickkontakt und ehrliche Antworten wirken stärker als auswendig gelernte Sätze.

Eine Absage ist enttäuschend, sagt aber wenig über die eigenen Chancen aus. Manchmal gibt es viele Bewerber, manchmal passt ein anderes Profil besser. Deshalb nicht alles auf eine Karte setzen. Mehrere Bewerbungen helfen.

Und wenn es geklappt hat? Dann beginnt ein neuer Abschnitt. Fragen stellen, zuhören, zuverlässig sein und Interesse zeigen. Damit kommt man in den ersten Wochen oft weiter als mit dem Anspruch, schon alles können zu müssen.

Baumit: Zentrale für knapp 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Top Karriere. Top Aussichten. Arbeiten in der Region.

Berufsstart leicht gemacht. Ob Praktikum, Ausbildung oder Studium – wir unterstützen beim Start in die Arbeitswelt. Um sich den ersten Eindruck von einem Berufsbild zu verschaffen, bietet sich ein Praktikum an. Danach heißt es Ausbildung oder Studium? Unser Ausbildungsangebot deckt viele Jobs ab. Und für Studenten kommen Praxissemester, Werkstudententätigkeit oder die firmenbezogene Abschlussarbeit in Frage.



Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d) in Bad Hindelang:

- Industriekaufleute
- Kaufleute für Büromanagement
- Baustoffprüfer
- Fachinformatiker für Systemintegration

in Landsberg am Lech:

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Verfahrensmechaniker



Teampayer gesucht!



Hier geht's zu den offenen Stellen und Ausbildungsplätzen:

baumit.de/karriere



Marktplatz

JobBörse

powered by **werbe blank**
marketing · design · verlag

STELLENANZEIGEN

im Stadtmagazin „Der Sonthofer“ und online
unter @Der.Sonthofer.JobBoerse platzieren!

Unsere Anzeigenhotline: 08321/6626-0

dersonthofer@werbe-blank.com

oder direkt hier online:



Finden

Das Stadtmagazin „Der Sonthofer“ bietet auch monatliche Stellenangebote in Print und Online. „Der Sonthofer“ erreicht monatlich über 25.000 Leser.

Ihre Stellenanzeige promoten wir zusätzlich mit einer Online-Kampagne in Instagram und Facebook, damit erreicht diese einen stark erweiterten Leserkreis und wird über @der.sonthofer.jobboerse 4 Wochen im Einzugsgebiet sichtbar sein.

Finden



den



Suchen

Der Marktplatz ist ein Service des Verlages Werbe-Blank GmbH

Jugendgästehaus sucht baldmöglichst

Mitarbeiter m/w/d für Reinigung und Hauswirtschaft

Minijob oder Teilzeit, gerne auch Rentner/in,
Flexible Arbeitszeiten nach Absprache

Freizeit- und Bildungsstätte der Falken · Jugendgästehaus
Einrichtung der Jugendarbeit für Gruppen,
Vereine, Schulklassen

Falkenstraße 53 · 87527 Sonthofen
E-Mail: jugendarbeit-schwaben@gmx.de
Tel. 0172 - 8 24 19 58 · 0821 - 74 73 945

Suchen






WIR SUCHEN

Mitarbeiter für die Gastronomie M/W/D



- Gastronomieleitung
- Allrounder (Küche & Service)
- Voll-/Teilzeit
- Ganzjahresstelle
- Saisonarbeit möglich




www.go-ofterschwang.de/jobs.html





Maurer oder Stuckateur? Baustoffexperte?

Wir suchen **Anwendungstechniker** und
Baustoffprüfer (m/w/d) in **Bad Hindelang**.

Mehr Infos hier:

baumit.de/unternehmen-offene-stellen



[HEIMAT MACHT ENERGIE]

Als Ihr regionaler Stromanbieter verbinden wir moderne Services mit echter Heimatverbundenheit. Egal ob persönlich oder über unser Kundenportal – wir sind immer in Ihrer Nähe.



**JETZT UMSTELLEN,
ALLES GANZ EINFACH ONLINE
ABWICKELN UND 10 €
BEI DER NÄCHSTEN
RECHNUNG SPAREN.**



www.allgaeukraft.de

**Allgäuer
Kraftwerke**